

Dietmar Deibele,
Dr. Wolfgang Gahler
Alte Trift 1
D 06 369 Trebbichau an der Fuhne

Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.com

Trebbichau an der Fuhne, den 12.05.2019
(in Ausrichtung auf **Pfingsten**)

„³⁴Ein neues **Gebot** gebe ich euch: **Liebt** einander! **Wie ich euch geliebt habe**, so sollt auch ihr einander **lieben**. ³⁵Daran werden alle erkennen, daß **ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt.**“ („Das neue Gebot“, Joh. 13, 34-35)

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1

Vatican

Papst Franziskus (persönlich)

I - 00 120 Citta del Vaticano

02.05.2019 Studie der Uni Freiburg mit Prognose für 2060: „**Christliche Kirchen** werden die Hälfte **ihrer Mitglieder verlieren.**“

Beide großen christlichen Kirchen: Schwund von 44,8 auf 22,7 Millionen Mitglieder; Steuereinnahmen 2018 von 11,838 Milliarden €; 2018 mit 520 Millionen € bezuschusst. (Quelle: <https://www.spiegel.de/panorama>)

„Prophetie wird zur Prophetie:
mit Blick auf das Ganze im Ausschnitt
frei von Abhängigkeit und Gewinn
angstvoll vor ihrer Erkenntnis
in herzlicher Zuneigung zum Menschen
aus Ehrfurcht sich verneigend vor Gott
berührt von der Botschaft Jesu Christi.

Du sagst: Solche Prophetie gibt es nicht !
Ich sage: **Wenn du sie willst,**
dann wird **Prophetie** dich finden ! “
(von Christoph Stender)

Wie fühlen und **leiden** die Opfer !?

» offener Brief «

Hilferuf - Aufruf zur Umkehr

4. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015

(in Ergänzung unserer Petitionen vom 09.12.2012, 08.06.2013, 17.07.2013, Schreiben vom 25.02.2013 „Traumerlebnis“, 20.11.2013, 21.08.2014, 24.07.2015, 06.12.2015)

Sehr geehrter Heiliger Vater,

„Angesichts dieser **Tatsachen** ist wirklich von einer **Erosion** des **katholischen Glaubens** in Deutschland zu sprechen. Was können wir dagegen tun?
Zunächst einmal gilt es, die lähmende Resignation zu überwinden.“
(*1 Papst Franziskus im Vatikan an die anwesenden Bischöfe der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) am 20.11.2015, Quelle: <https://w2.vatican.va>)

in Ergänzung unserer Schreiben vom 26.05.2014, 24.07.2015, 06.12.2015, 06.10.2016, 31.01.2018 (jeweils „Petition & Antrag“) wenden wir uns erneut an Sie. **Danke** für Ihre stete **Hervorhebung** der **Bedeutung** der **Übereinstimmung** von **WORT & TAT** im konkreten Leben des **einzelnen** Menschen.

Leider haben wir **keine** Antwort zu unseren o.g. Schreiben erhalten. **Bitte** teilen Sie uns den **Bearbeitungsstand** mit. Infolge der **langjährigen** Bearbeitungszeit und der **Misstände** im Umfeld des **Papstes** (lt. Papst Franziskus z.B.: 22.12.2014 15 Krankheiten in der katholischen Kirche; Osternacht am 15.04.2017 in „Lassen wir uns von der Neuheit überraschen“ und „... dann sind wir **keine Christen**“; 27.04.2017 „Zeugen des Gehorsams werden“ und „... dann sind wir **keine Christen**“; 29.04.2017 7 Versuchungen und „die Wahrheit zu bezeugen“; 08.09.2017 zur Versöhnung, „Es genügt eine gute Person, damit es **Hoffnung** gibt.“; 21.12.2017 Weihnachtsansprache von Papst Franziskus vor der Kurie „**Krebsgeschwüre** in der Heiligen Stadt“; am 24.01.2018 Äußerungen zur Bedeutung von **wahrhaftigen** Aussagen und **wahrhaftigem** Handeln „**Keine Desinformation** ist harmlos: dem **zu vertrauen**, was **falsch ist**, hat **unheilvolle** Folgen.“ Die Ursache sei oft „**unersättliche Gier**“; im Januar 2019 beim Weltjugendtag in Panama »**Zu Klerikern** sprach er über deren **Hoffnungsmüdigkeit**, die daher rühre, dass die **Kirche** „**durch ihre Sünden verwundet**“ sei.«; am 05.02.2019 in den Vereinigten Arabischen Emiraten „Der **Christ fördert** den **Frieden**, angefangen von den Gemeinschaften, **in denen er lebt.**“) senden wir diese **Petition**, diesen **Antrag**, diesen **Aufruf zur Umkehr** als offenen Brief. Gleichzeitig veröffentlichen wir alle anderen Schreiben.

Mit großer **Freude** erleben wir Ihr **glaubwürdiges** Verhalten als Papst im **tatsächlichen Mühen** um **Übereinstimmung** von **WORT & TAT** in der **Nachfolge** von **Jesus Christus**. Am 24.02.2019 sagten Sie zum Schluss der **Kinderschutzkonferenz**:

„Brüder und Schwestern, heute stehen wir vor einer **unverschämten, aggressiven** und **zerstörerischen** **Offenbarwerdung des Bösen**. Dahinter und darin steckt dieser **Geist des Bösen**, der sich in seinem **Stolz** und seinem **Hochmut** als der **Herr der Welt wähnt** und **denkt, gesiegt zu haben.**“
(Quelle: <https://www.vaticannews.va/de/papst/news/2019-02/kinderschutzkonferenz-rede-papst-franziskus-missbrauch-vatiab.html>)

Wir erleben belegbar **seit über 21½ Jahren**, dass der den **fairen Dialog verweigernde** Bischof von Magdeburg seiner **Nachfolge Jesu nicht** gerecht wird (Altbischof Nowak und Bischof Feige). **Bischof Feige** **verhält sich** weiterhin wie folgt: (Wortlaut entspricht der Petition an den Papst vom 26.07.2011)

- das geltende **Recht brechen**, **Vorbildwirkung** !? **Ausstrahlungskraft** !?
- den **Rechtsbruch** jahrelang **vertuschen**
- und öffentlich zur **Nachfolge Christi** aufrufen.

Durch bzw. mit Wissen des Bischofs von Magdeburg erleben wir auch öffentliche **Täuschung, Lügen**, gar auch öffentliche **Verleumdung** sowie **unbarmherzige Strafandrohung** usw., **statt konstruktivem Dialog** zur Sache, **glaubwürdige Schlichtung, Barmherzigkeit** und **Umkehr**.

Welche Voraussetzungen sind **laut Jesus Christus** für einen **Hilferuf** erforderlich !?

- Dies bewirkt **Streit, Entzweiung** und **Resignation** durch **willkürliche Aufhebung** des **Rechtes** sowie **willkürliche Aufhebung** des Unterschiedes von **Fakt** und **Lüge** (= „**alternative Fakten**“ = Unwort 2017).
- Vermieden werden • reife **Überlegung**, • konstruktiver **Dialog** und • konstruktive **Ergebnisse**.

26.10.2011 Antwort von Papst Benedikt XVI. zur Petition vom 26.07.2011:
„Von Herzen erbittet **Papst Benedikt XVI.** Ihnen und allen, die Ihnen **nahestehen, Gottes beständige Schutz** und **seinen reichen Segen.**“

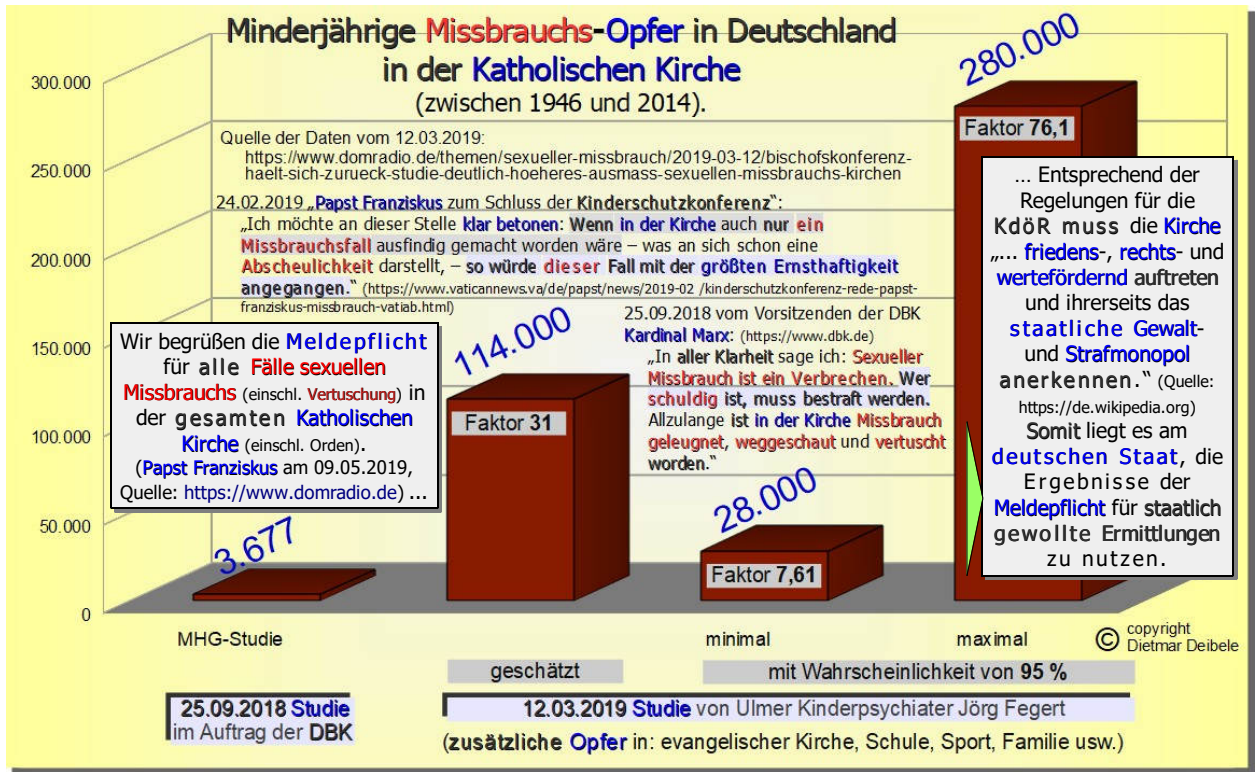
Die Opfer müssen die von den Tätern verursachten Lasten tragen und die Täter bleiben unbehelligt.

„Kardinal Ratzinger zur Krise des Rechtsbewusstseins“ (aus „KIRCHE heute“, Januar/2000, Seite 7)
„Die **Aufhebung** des Rechtes sei **niemals** ein Dienst an der **Freiheit**, sondern ein **Instrument der Diktatur**. Das **Recht zu beseitigen** bedeute, **den Menschen zu verachten**. Wo **kein** Recht sei, da sei auch **keine** Freiheit.“

- Dies ist nach unserem Verständnis auch **vorsätzlicher Missbrauch im Raum des Heiligen**. (Im 2. Buch, 7. Kapitel „Der Prozess Juesu“ schreibt Papst Benedikt XVI. über Jesus Wirken zu seiner Zeit S. 193: „Jesus kämpft ... gegen **eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen**, ...“.)
[© Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5])

In einer **Studie** vom März 2019 werden **drastisch hohe Zahlen von sexuellem Missbrauch in der Kirche** benannt, welche **sehr weit über** den veröffentlichten Zahlen der Studie im Auftrag der **DBK** liegen:

Wie fühlen und leiden die Opfer !?
Wie viele zehntausende Mitarbeiter von Kindererziehung, Schulen, Sozialämter, Mediziner, Staatsanwaltschaften, Polizei, Justiz, Kirchen, Vereine usw. sowie Personen der Familien, Freunde, Bekannte und der Politik haben vom **sexuellem Missbrauch** gewusst und **nicht** entschieden gegen den **abscheulichen Missbrauch** gehandelt, so dass das tausendfache **Leiden** Jahrzehntelang **möglich war !?**



Ist dies denkbar und was bedeutet dies für die **Glaubwürdigkeit** der **Katholischen Kirche** in Deutschland !?

Welche **Skandal-Zustände** begründen ein derartiges **Verhalten** und führen zu diesem Schreiben !?
Wo steht in der **Bibel**, dass sich ein **Verantwortungsträger** derart verhalten soll !?

Nuntius Périsset bezeichnete im Nov. 2009, nach einem umfassenden Gespräch in der Nuntiatur in Berlin, das **Verhalten gegenüber** der Familie Deibele als „**das Böse**“ und **tröstete** mit seinem Segen.
Eine zu jeder Zeit mögliche **Lösung** steht in der Fabel „Warum der Bär vom Sockel stieg?“.

Wir haben **leider keine Besserung** des Umganges mit uns erfahren. Diese „**Weltlichkeit**“ (siehe *1) **unterlegt unsere Anträge** vom 26.05.2014, 24.07.2015, 06.12.2015, 06.10.2016 und 31.01.2018.

„**Das Böse**“ **meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe**, sondern die **Umkehr**. (bereits **seit** über 21½ Jahren) **Bitte** veranlassen Sie die **Bearbeitung**, so dass wir bald ein **tatsächliches christliches Miteinander** in Deutschland und insbesondere im Bistum Magdeburg **erwarten können**.

Die **Katholische Kirche** muss ein **glaubwürdiger Hoffnungsträger** für ein **friedliches und wertschätzendes Miteinander** mit allen Menschen und mit der **gesamten Umwelt** sein, wenn sie nicht „**Missbrauch im Raum des Heiligen**“ zulassen will. Die **Welt hofft** darauf !

Zur weiteren Unterlegung der **jahrelangen Missstände** legen wir Ihnen nachfolgende Schreiben bei:

- Ergänzung zur Petition vom 04.07.2018 an den **Petitionsausschuss des Europäischen Parlamentes** vom 01.01.2019,
- **Petitionen und 13. bis 16. Nachfragen** an die **Deutsche Bischofskonferenz** von 2018 bis 2019,
- **Aufruf zur Umkehr & Hilferuf** vom 20.08.2018 mit der **72. Nachfrage** an das **Bischöfliche Ordinariat für das Bistum Magdeburg (BOM)**,
- Siehe auch Online-Buch "Mobbing-Absurd" über diesen **Konflikt** unter www.mobbingabsurd.de.

Wir erleben seit vielen Jahren in den Institutionen des **Staates** und der **Katholischen Kirche**:

- Statt **Barmherzigkeit** => unredliche **Ausgrenzung** (=Mobbing) und **Ignoranz** von **Hilferufen**.
- Statt **Dialog** => **leere Worthülsen** in Predigten und Schriften.
- Statt **Nachfolge Christi** => gelebter **Narzissmus, Materialismus, Hedonismus, Egoismus**.
- Statt **Rechtstreue** => **Rechtsbruch, Verweigerung** und **Vertuschung** ohne **Umkehr**.

In „Das Geschenk der Kinderschaft Gottes“ (1Joh. 3:10) steht: „**Daran** kann man die **Kinder Gottes** und die **Kinder des Teufels** erkennen: **Jeder**, der die **Gerechtigkeit nicht tut** und **seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.**“

»**Bischof Feige verharrt im „Bösen**“.« (01.01.2018 71. Nachfrage an das BOM)

Ohne konkrete Konsequenzen verkommt der Sinn von Umkehr zu Geschwätz und Show!

Keine **Heilige Messe** darf **ohne vorherige Versöhnung** stattfinden. (Millionenfach **wird dagegen verstoßen**.)

Wer kennt eine **geweihte Person**, welche ein **Verbrechen** (=verabscheuungswürdige Untat) begangen hat und infolge der vorösterlichen Fastenzeit 2019 **tatsächlich umgekehrt ist** !?

(=Zeugnis mit den 5 Phasen: • guter Vorsatz, • Gewissensforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung) **Wir leider nicht** !

U.a. infolge **Gleichgültigkeit, falschem Stolz** und **Egoismus** ist alles erneut nur **Geschwätz** und **Show**!?

(=Nestbeschmutzung durch eine oft hochbezahlte **geweihte Elite**) Allenfalls „**laue Christen**“ können damit zufrieden sein (s. Papst Benedikt XVI. vom 24.09.2011: „Der **Schaden der Kirche** kommt ... von den **laue Christen**.“).

In der Bibel steht bei Markus 1,15: „... **kehrt um** und **glaubt** an das **Evangelium**!“ (=Zeugnis, <https://www.bibleserver.com/text/EU/Markus1>) Sicher fällt es Menschen, welche **nicht** an das **Evangelium glauben, schwer umzukehren**, aber dann dürfen sie **in der Katholischen Kirche selbstverständlich** auch **keine Funktion mit Verantwortung** innehaben. (gilt somit für Pfarrer, Bischöfe usw.)

Die **Vortäuschung** der Einhaltung der Normen durch die **Verantwortlichen**, führt zur **Zerstörung der Gesellschaft** durch die **Verantwortlichen**. **Versagen** die **Verantwortlichen**, dann **versagt** das **Gemeinschafts-System**.

Ziel: **Beute** erlangen und behalten. (z.B. Geld, Macht, Privilegien)

Auch deshalb: Überwindung der **Umkehr-Verweigerung**, denn „**Das Böse**“ **meidet nicht Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**. (siehe Anhang „5 Phasen der Umkehr“)

Strukturen des Bösen können **nichts Gutes** hervorbringen; insbesondere dann, wenn **lediglich „das Böse“** sich selbst zum **Schein kontrolliert**.

Am **11.03.2019** sagte Erzbischof Dr. Nikola Eterovic, **Apostolischer Nuntius in Deutschland**, zur **Frühjahrs-Vollversammlung der Deutschen Bischofskonferenz (DBK)**:

»Leider gibt es auch heute, so fährt der Papst fort, „viele **Gesalbte des Herrn**‘, **Gottgeweihte**, die die Schwachen **missbrauchen** und ihre moralische Macht und Überredungskunst **ausnutzen**. Sie begehen **abscheuliche Taten** und üben weiter ihren Dienst aus, **als ob nichts wäre**; sie fürchten weder **Gott** noch **sein Gericht**, sondern haben einzig davor Angst, **entdeckt** und **entlarvt** zu werden.“« (Quelle: <https://dbk.de/presse/aktuelles/meldung/grusswort-von-erzbischof-dr-nikola-eterovic-apostolischer-nuntius-in-deutschland-zur-fruehjahrs-vol/detail/>)

Eine **Wertegemeinschaft ohne glaubhaftes Bemühen** hinsichtlich der **Einhaltung der eigenen Werte** ist letztlich keine **Wertegemeinschaft** mehr. Würde eine **wahrhaftige Wertegemeinschaft** mit dem erkannten **Fehlverhalten** ohne dessen **Richtigstellung** leben, und den dadurch bedingten **Werteverfall** hinnehmen? Die **Bibel** sagt hierzu: „**Hört das Wort nicht nur an**, sondern **handelt danach**; sonst **betrügt** ihr euch selbst.“ („Der Brief des Jakobus - Ermahnungen und Warnungen 1,22“)

Nicht Name, Besitz, gesellschaftliche Stellung bzw. Amt usw. zeigen wer bzw. was ich bin, sondern **mein Verhalten** (z.B.: wie ein **Christ** oder wie ein **Ganove**).

„Diejenigen, die den falschen Weg wählen, wie auch die **Mafiosi**, sind nicht in der Kommunion **mit Gott**. Sie sind **exkommuniziert**.“ (21.06.2014 Papst Franziskus)

Wir **beantragen** erneut:

- Die **Exkommunizierung** von **Bischof Feige** (siehe auch „Antrag auf Exkommunizierung von Bischof Gerhard Feige“ vom 26.05.2014). Die Gründe ergeben sich aus den zuvor genannten Schreiben sowie aus seinem anhaltenden **groben unchristlichen Verhalten**.
- Die **Auflösung** der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) infolge des genannten **groben unchristlichen Verhaltens** und die **Errichtung** eines **glaubwürdigen Gremiums**. (siehe hierzu auch Schreiben vom 24.07.2015 sowie 16. Nachfrage an die Deutsche Bischofskonferenz vom 24.03.2019)

Ziele dieses Antrages sind:

Die Welt braucht **glaubwürdige Verantwortliche**. (6.5.19 Bericht vom **Weltbiodiversitätsrat zum Artensterben**; „Change !“, © copyright by Graeme Maxton, Verl. Komplet-Media GmbH, 2018, München/Grünwald, ISBN: 978-3-8312-0474-8)

- die **Umkehr** von **Bischof Feige** sowie der **Bischöfe der DBK** zu **gelebten christlichen Werten** im **glaubwürdigen Mühlen** um die **Übereinstimmung** von **Wort** und **Tat**,
und/oder, wenn dies nicht möglich ist,
- die **Untersagung** der **Amtsausführung**.

Bundespräsident Steinmeier sagte am Tag seiner Vereidigung am 22.03.2017: „Und vor allem will ich, dass wir in Deutschland festhalten am Unterschied von **Fakt** und **Lüge**. Wer das **aufgibt**, der **rührt am Grundgerüst** von **Demokratie**!“

Es tut **Not**, dass **Bischof Feige** sowie die **Deutsche Bischofskonferenz (DBK)** entsprechend ihrer eigenen **WORTE**, wie Sie, **handeln** (=TAT), um der „... **Erosion des katholischen Glaubens in Deutschland** ...“ (siehe *) entgegen wirken zu können. Wir wollen oben genannter Prophetie aktiv folgen und **bitten um weitere Hilfe** beim **Handeln zur Abkehr vom „Bösen“**.

Wir **beten** dafür, dass infolge der je **eigenen Umkehr** mit der Ausrichtung auf **Jesus Christus** ein **zielführendes christliches Miteinander** möglich werden. Mit Gottvertrauen im gemeinsamen Gebet

Dr. Wolfgang **Gahler** (katholischer Christ)

Dipl.-Ing. Dietmar **Deibele** (katholischer Christ)

Verteiler: Nuntius Erzbischof Perisset, unsere Wahl entsprechend Mt 18,15-20

Anhang: im Text benannte Schreiben

PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stellen wir, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, unsere persönliche Sicht dar.

Papst Benedikt XVI. vom 10.09.2006 in München (siehe Flugblatt „Zitate zu Recht und Gerechtigkeit“ vom 20.08.2007): „Die Nächstenliebe, die zuallererst **Sorge um die Gerechtigkeit** ist, ist der **Prüfstein** des Glaubens und der Gottesliebe. ...“

„... Amen, ich sage euch: Wenn ihr **nicht umkehrt** und werdet wie die **Kinder**, werdet ihr **nicht** in das **Himmelreich** hineinkommen.“ („Der Rangsbreit der Jünger“ Mt. 18,3)

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... **wehe** den Schwachen ! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber **psychisch und beruflich vernichtet**, wo immer notwendig.“

Es ist ein Sakrileg, wenn ein Pfarrer oder gar ein Bischof in der Sünde verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen)
Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein !?

Übersicht: 5 Phasen der Umkehr

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum **Feind erklärt**, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (so wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt)
„Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort und Zunge** lieben, sondern in **Tat und Wahrheit**.“ (1Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)
„Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egotistischen Cliquen** besteht, aus **Salesschaften, Privilegien und Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand** des Guten ist eine **teuflische Maske**.“ („Anselm Grün's Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

Kriterien einer glaubwürdigen Umkehr:	Lösung	WORT & TAT
► behauptete Absicht:	glaubwürdige Umkehr	glaubwürdige Umkehr
von:	tatsächlicher Christ	z. B. „cleverer“ Bankräuber
Umkehr durch:	„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18, 1-5): „ Amen, das sage ich euch: Wenn ihr nicht umkehrt, und wie die Kinder werdet, könnt ihr nicht in das Himmelreich kommen. “	„Beute“ = z.B. Geld, Macht, Privilegien
1. guten Vorsatz	ja (wahrhaftig)	„ja“ (Worte zum Schein)
2. Gewissensforschung	ja (wahrhaftig)	„ja“ (Worte zum Schein)
3. Reue	ja (wahrhaftig)	„ja“ (Worte zum Schein)
4. Bekenntnis	ja (wahrhaftig)	„ja“ (Worte zum Schein)
5. Wiedergutmachung	ja (ergibt sich automatisch)	nein (= Tat)
Ergebnis:	» Glaubwürdigkeit « Vergebung & Neuanfang sind möglich.	» Scheinheiligkeit « dekadenter Werte-Missbrauch, keine Vergebung, kein Neuanfang
Daraus folgt:	Tatsächliche Umkehr durch Loslassen vom „ Bösen “.	Ablasshandel auch im 500. Jahr der Reformation.
er erkennbare Absicht:	glaubwürdige Umkehr	Missbrauch der Umkehr

Argumentation, wie Luther, mit „Zeugnissen der Schrift und klaren Vernunftgründen“ (siehe u. a. 1Joh. 3,10 „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“, Mt. 5, 23-24 „... von der Versöhnung“, Mt. 18,15-20 „Von der Verantwortung für den Bruder“, Mt. 23,1-39 „Worte gegen die Schriftgelehrten und Pharisäer“)

Was erwarten und wie verhalten sich heutige Christen und Amtsinhaber der Katholischen Kirche, welche sich in der Nachfolge von Jesus Christus betrachten !?

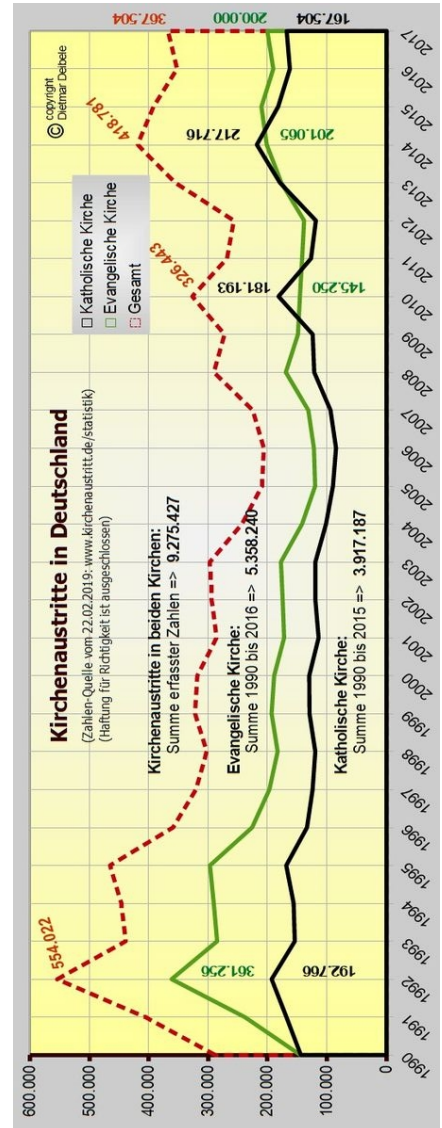
Frage: Auf welche **Mehrheiten** sowie welchen bzw. welche **Mächtigen und Besitzenden** basiert der katholische Glaube ?

Das Christentum und der katholische Glaube basieren

- auf den **einzelnen** Juden Jesus Christus, welcher
- in **Armut** geboren,
- ohne **besondere Kleidung, Bauwerke und künstlerische Umrahmung** im Mühen um **Übereinstimmung** von **WORT & TAT** wirkte,
- dessen Leben auf den **Glauben an Gott** in tatsächlicher **Gottes- und Nächstenliebe** basierte,
- in **persönlicher Not** **allein gelassen** sowie **verraten** wurde
- und letztlich **schmählich am Kreuz hingerichtet** wurde.

„Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander **liebt**.“ („Das neue Gebot“ Joh 13,35)

Jesus
Ist die Hoffnung



Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:
„Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen: Der **Schaden** der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den **lauen Christen**.“



Dietmar Deibele und
Dr. Wolfgang Gahler
Alte Trift 1
**D 06 369 Südliches Anhalt, OT
Treblichau an der Fuhne**

Online-Buch „Mobbing-Absurd“, www.mobbingabsurd.de

Dipl.-Ingenieur D. Deibele, D 06 369 Treblichau an der Fuhne, Alte Trift 1

Europäisches Parlament
Vorsitz des **Petitionsausschusses**
c/o PETI Secretariat
Rue Wiertz 60
1047 Brussels
BELGIUM

Hoffnung: 15.12.2016 im TV,
Wissensmagazin „scobel“,
„Die Kraft des Guten“
(Quelle: <http://www.3sat.de>)

Treblichau an der Fuhne, 01.01.2019
per E-Mail und Fax am:

Ihr Schreiben vom: 29.06.2018

Zur Lösung eines Konfliktes: „...“, dass ein komplexes Problem keiner komplexen Lösung bedarf.“
(„Der blockierte Riese - Psycho-Analyse der katholischen Kirche“, © Patloch Verlag, München, 1999)
Personen & Institutionen von STAAT und KIRCHE verhalten sich oft postfaktisch!
Das Recht brechen. - Den Rechtsbruch vertuschen. - Zur Einhaltung des Rechts aufrufen.
Wollen Sie betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben, ignoriert werden? Wir nicht!



84% vertrauen nicht, 93% vertrauen nicht, 25% Fehlurteile, >60% sagen keine echte Demokratie, 27% Diktaturentwicklung in Deutschland

Das Subsidiaritätsprinzip wird in der Praxis nicht umgesetzt.

Konflikte können nicht fair in ziviler Form ausgetragen werden. Das demokratische System ist nicht intakt. Friedlicher Protest findet kein faires Gehör.

Ergänzung zur Petition vom 04.07.2018

Hilferuf als offener Brief ⇒ Aufruf zur Umkehr!

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches Jahr 2019.

Wir beziehen uns ausdrücklich auf Art. 20 unseres Grundgesetzes, „Grundlagen staatlicher Ordnung, Widerstandsrecht“, Abs. 4:
„Gegen jeden, der es unternimmt, diese Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

Es ist schwierig, eine Person (bzw. ein Gremium) dazu zu bringen, etwas zu verstehen, wenn deren gesellschaftlicher Status davon abhängt, dass sie es nicht versteht.

Mit diesem Schreiben ergänzen wir unsere Petition vom 04.07.2018 infolge der Aussagen im Buch „Change!“ (© copyright by Graeme Maxton, Verlag Komplett-Media GmbH, 2018, München/Grünwald, ISBN: 978-3-8312-0474-8).

„Nun bleiben uns noch zwanzig Jahre, um die Menschheit vor dem Untergang zu retten.“
(SRF Gesprächsreihe „Sternstunde“ vom 11.11.2018, 3sat, <https://www.youtube.com/watch?v=c9EK9X597KM> und https://programm.ard.de/TV/3sat/graeeme-maxton--schafft-sich-die-menschheit-bald-ab/eid_28007980308585)

Ein Lösungsansatz des Autors steht im Abschnitt „Unerwünschtes einschränken“ (S. 118): „So, wie in der reichen Welt, sollten die Regierungen der armen Welt ebenfalls alles Unerwünschte besteuern, nicht das Erwünschte. Statt auf Arbeit sollten sie Steuern auf Ressourcenverbrauch, Umweltverschmutzung und Müll erheben.“

Graeme Maxton ist Ökonom und war bis vor kurzem Generalsekretär des „Club of Rome“.

„Das Ziel: ein humanes Leben im Einklang mit der Natur.“ (Buchrückseite)

S. 137 im Abschnitt „Die politische Führung muss führen“: „Das Volk hat heute kein Mitspracherecht oder Mittel, um den sozialen Fortschritt zu beeinflussen, da die menschliche Entwicklung nach und nach privatisiert - dem Markt und den Großkonzernen ausgehändigt - wurde.“

Daraus ergibt sich: Es bestehen falsche Anreize und die Demokratie sowie der Rechtsstaat sind gefährdet bzw. bestehen nur zum Schein.

Die Menschheit braucht Verantwortliche, welche u. a. die Herausforderungen entsprechend des Buches „Change!“ umsetzen können.

Wer kennt eine tatsächlich zielführende Alternative zu den Aussagen des zuvor genannten Buches „Change!“? Solange dies nicht der Fall ist, ergibt sich: Handeln sofort! - um die Menschheit vor der Selbstvernichtung zu bewahren.

Schluss mit vielen absurd peinlichen „Verantwortlichen“ (u. a. in Staat, Parteien, Wirtschaft und Kirche, von Land bis Bund, in allen Hierarchie-Ebenen der Gesellschaft), welche wie selbstverständlich ihr Versagen mit eigenem Versagen „begründen“, indem sie behaupten, dass die, für welche SIE verantwortlich sind, nicht ausreichend die Verantwortung der „Verantwortlichen“ übernehmen.

Wir haben Ihnen solche „Verantwortliche“ nachgewiesen, welche zur Gefährdung von Demokratie und Rechtsstaat beitragen. Diese sind ungeeignet für die Rettung der Menschheit.

Wir bitten Sie um eine sachlich nachvollziehbare Bearbeitung unserer Anliegen. Bitte lassen Sie den Konflikt nicht weiter eskalieren. Wir bitten um ein Gespräch.

So wahr uns Gott helfe!

W. Gahler

Dr. Wolfgang Gahler
katholischer Christ, BV des DSKB e.V. (Deutschsprachiger Kulturbund), Stadtrat der BI Anhalt WL Sport Köthen, Mitglied der Ost-CDU 1972 bis 2005

D. Deibele

Dipl.-Ing. Dietmar Deibele
katholischer Christ, Mitglied der CDU seit 1981, Buchautor Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de

Nicht Name, Besitz, gesellschaftliche Stellung bzw. Amt usw. zeigen wer bzw. was ich bin, sondern mein Verhalten (z.B.: wie ein Christ oder wie ein Ganove).

Anhang: „11.11.2018 Petition und 14. Nachfrage an Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz (DBK)“, „20.08.2018 72. Nachfrage an das BOM“
Verteiler: unsere Wahl entsprechend Mt 18,15-20; PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stellen wir unsere persönliche Sicht dar.

Wenn nicht gilt, was aktuell gilt, warum soll gelten, was künftig gilt? (Sobald die Zukunft erreicht ist, ist diese aktuell.)

Wenn nur Sünder bzw. Täter unter sich sind, dann erteilen sie sich gegenseitig die „Absolution“.

„Toleranz wird zum Verbrechen, wenn sie dem Bösen gilt.“ (von Thomas Mann)
Politiker-Verdrossenheit führt zur Politik-Verdrossenheit!

„Jeder hat das Recht auf die freie Entfaltung seiner Persönlichkeit.“
GG Art. 2(1)
GG Art. 2(2) „Die Freiheit der Person ist unverletzlich. In diese Rechte darf nur auf Grund eines Gesetzes eingegriffen werden.“

Wollen Sie **betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben und ignoriert** werden? **Wir nicht.**

Dietmar Deibele, Dr. med. Wolfgang Gahler

Trebbichau an der Fuhne, den 27.05.2018

Alte Trift 1

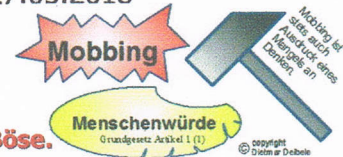
per Fax am: 27.05.2018

D 06 369 Trebbichau an der Fuhne

per E-Mail: 27.05.2018

zum Konflikt **Online-Buch „Mobbing-Absurd“** unter www.mobbingabsurd.de

(Missbrauch im Raum des Heiligen durch **Scheinheiligkeit, Heuchelei, Demagogie** und **Zermürbung**; gar mit der Absurdität, dass die **Opfer** die von den **Tätern** verursachten Lasten tragen müssen und die **Täter** unbehelligt bleiben.)



Skandal in der Kirche der Nächsten- und Feindes-Liebe.

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1

Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz (DBK)

z. Hd. Kardinal Marx (Vorsitzender der DBK, persönlich) und jeden Bistumsleiter (persönlich)

Kaiserstraße 161

53113 Bonn

Telefon: 0228 103-214 Fax: 0228 103-254

Email: sekretariat@dbk.de und pressestelle@dbk.de

Bitte werden Sie Teil der Lösung

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Jesu“ schreibt **Papst Benedikt XVI.** über Jesus Wirken zu seiner Zeit:

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“

(© Verlag Herder GmbH, 2011, S. 193, ISBN 978-3-451-31709-5)

Wie fühlen und **leiden** die Opfer !?

Über **20 Jahre Mobbing** sind genug !

» offener Brief « (Mt 18,15-20; GG Art. 20(4))

Aufruf zur Umkehr ! (Jakobus 2,1)

Zielverfehlungen wie zu Martin Luthers Zeiten !?

Trotz Wissen **handeln Sie nicht** nach bestehenden **christlichen Normen**.

Widerstandsrecht laut Grundgesetz Art. 20 (4).

Petition und 13. Nachfrage zur Petition vom 02.04.2014

(Wie u.a. beim sexuellen Kinder-Missbrauch „spielt“ der **Mächtige** auf Zeit.)

Sehr geehrter Kardinal Marx,

sehr geehrte Bischöfe der Deutschen Bischofskonferenz,

Wir beten für Sie, dass Sie Mut zu gelebter christlicher Nächstenliebe aufbringen. Bedenken Sie Ihre **Vorbildwirkung**.

leider haben **Sie nicht** auf die Petition vom 02.04.2014 und **12** folgende Petitionen/Nachfragen **an Sie reagiert** (Mt 18, 15-20; Mk 6,45-52). **Bitte** teilen **Sie** uns den **Bearbeitungsstand** mit. **Sie sind nicht Ihrer Pflicht** infolge des **Subsidiaritätsprinzips** nachgekommen. **Sie sind für die Schaffung wirksamer Strukturen verantwortlich**, so dass auch wir in **Deutschland ohne Diskriminierung Christ sein können**. Wenn **Sie an Gott glauben**, dann **verhalten** (=TAT) **Sie sich** bitte entsprechend.

Beim **101. Katholikentag** in Münster begann **Kardinal Marx** seine Predigt auf dem Abschlussgottesdienst am 13.05.2018: „Wie geht es weiter mit unserer Glaubensgemeinschaft? Das fragen sich viele in unserem Land und darüber hinaus.“

Weiter führte er aus: „Die **Kraft des Zeugnisses** muss der Kern **der Weitergabe des Glaubens sein, der Evangelisierung**.“ ... „Wir wollen Instrumente des **Friedens** sein.“ ... „Wir haben dort zu stehen, wo **Gräben zugeschüttet** werden, wo **Hass angeklagt** wird ...“ „**Suche Frieden** und **jage ihm nach**.“ ... „Jesus sagt uns: 'Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich Euch.' Wir können ihm heute **versprechen**, in Münster: **Jesus, wir nehmen den Auftrag an**.“

Diese Aussagen freuen uns. Die Zukunft wird zeigen, ob **WORT & TAT als wahrhaftiges Zeugnis übereinstimmen** werden. 1Jo 3:18: „Meine Kinder, wir wollen nicht mit Wort und Zunge lieben, sondern **in Tat und Wahrheit**.“ (=Verhalten im eigenen Alltag) Joh 13:35: „Daran werden alle erkennen, dass ihr meine **Jünger** seid: **wenn ihr einander liebt**.“ **Verhalten** sich die Ihnen nachgewiesenen **Täter** in **Liebe** zu ihren **Opfern**!? **Wessen Jünger** sind diese **Täter**!?

Mobbing (=verabscheuungswürdige Untat =Verbrechen) **ist keine Friedensbemühung!** Wie **fühlen und leiden die Opfer**!? Ihr **Verhalten** wird verdeutlichen, ob **SIE** die **Botschaft von Pfingsten** erreicht hat.

Wir erleben das über **20 Jahre** anhaltende **Mobbing** und Ihr **Verweigerungs-Verhalten** als **organisierte Kriminalität**. (siehe: Anhang, https://de.wikipedia.org/wiki/Organisierte_Kriminalität)

Dies ist ein **verabscheuungswürdiger** Zustand !

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) „³ und sagte: Amen, ich sage euch: Wenn ihr **nicht umkehrt** und werdet wie die Kinder, werdet ihr **nicht** in das Himmelreich hineinkommen.“

Wessen **Jünger** sind **SIE** !?

Umkehr bedeutet nicht loslassen von **Werten** (siehe 10 Gebote), sondern loslassen vom „**Bösen**“.

Es tut **Not**, dass **Sie** entsprechend **Ihrer WORTE**, wie **Papst Franziskus**, **handeln** (=TAT). Mit dem Wunsch nach einem **christlichem Miteinander**

(siehe: „Die höheren Gnadengaben“ 1 Korinther 12, 31b - 13, 13; „Von der Verantwortung für den Bruder“ Mt. 18, 15-20; Mt. 5, 23-24)

(BV der DBP (Deutsche Bundespartei), BV des DSKB e.V. (Deutschsprachiger Kulturbund), 1. Sprecher der Initiative für direkte Demokratie, katholischer Christ, Mitglied der Ost-CDU 1972 bis 2005)

Dr. med. Wolfgang Gahler Dipl.-Ing. Dietmar Deibele (katholischer Christ, CDU-Mitglied, Buchautor)

Nuntius Pèrisset bezeichnete bei einem Gespräch in der Nuntiatur im Nov. 2009 das **benannte Unrecht** gar als „**das Böse**“.

Verteiler: Nuntius für Deutschland, Vatikan, unsere Wahl

Anhang: Übersichten „**Wortbedeutungen**“ und „**Mobbing** durch Bischof“; siehe auch www.mobbingabsurd.de

PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stelle wir, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, unsere persönliche Sicht dar.

Wie verhalten sich heutige „**Hohenpriester**“, „**Schriftgelehrte**“ und „**Nachfolger**“ **Christi** !?

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7

- 1 / 1 -

Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine **Person** bzw. eine **Wertegemeinschaft** noch das,

„**Warnung vor der Verführung zum Bösen**“ (Mt. 18,6-7) „**Wehe** der Welt wegen der Ärgernisse! Es muss zwar Ärgernisse geben; doch **wehe dem Menschen, durch den das Ärgernis kommt!**“

„Das Geschenk der Kinderschaft Gottes“ (1Joh. 3,10) „Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des **Teufels** erkennen: **Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut** und seinen Bruder nicht liebt, ist **nicht aus Gott**.“

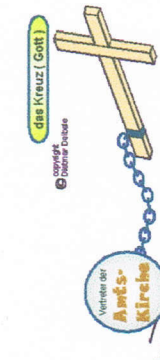
„Bei uns in Deutschland und in Europa gilt **nicht** das **Recht des Stärkeren**, sondern die **Stärke des Rechts**.“ (Bundeskanzlerin und CDU-Vorsitzende **Merkel** am 19.07.2013 sowie Bundespräsident **Gauck** ähnlich am 04.08.2014)

alles **hören viel sagen selbst absurd handeln**

Welche **Beweise** benötigen Sie ?

„Das **Böse** unter dem **Gewand des Guten** ist eine **teufelische Maske**.“ („Anselm Grün's Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7) (s. auch 2Kor11,12-15)

„**dein Glaube** hat dir **geholfen**.“ (Mt 9,22; Mk 5,34; Mk 10,52; Lk 7,50; Lk 8,48; Lk 17,19; Lk 18,42)



Leitungs- versagen ! „Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den **faulen Christen**.“ (24.09.2011 Papst Benedikt XVI.)

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... wehe den Schwachen! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber psychisch und beruflich **vernichtet**, wo immer notwendig.“

Es ist ein **Sakrileg**, wenn ein **Bischof** oder gar ein **Pfarrer** in der **Sünde** verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen)
Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine **Person** bzw. eine **Wertegemeinschaft** noch das, was sie **vorgibt** zu sein !?


Übersicht: Wortbedeutungen

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum **Feind** erklärt, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (so wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt)
„Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge** lieben, sondern in **Tat** und **Wahrheit**.“ (1Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)
„Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Seilschaften**, **Privilegien** und **Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand** des Guten ist eine **teufliche Maske**.“ („Anselm Grün's Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

„So wie die **Diktatur** auf der **Furcht der Menschen** beruht, so gründe die **Demokratie** letztlich auf der **Tugend ihrer Bürger**.“ (Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier am 22.05.2018)

„Daran kann man die **Kinder Gottes** und die **Kinder des Teufels** erkennen:
Jeder, der die **Gerechtigkeit nicht** tut und **seinen Bruder nicht** liebt, ist **nicht aus Gott**.“
(„Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ 1Joh. 3,10)

Ich frage die Täter, mich und Sie als Leser:	Wie würde sich Jesus Christus in Ihrer Situation verhalten ?	War Jesus verschlagen oder wahrhaftig ?
	Wie würde sich Jesus Christus in meiner Situation verhalten ?	War Jesus unterwürfig oder kritisch ?
	Wie würde sich Jesus Christus in Kenntnis dieser Situation verhalten ?	War Jesus wegschauend oder sich engagierend ?



copyright Dietmar Deibele

Wortbedeutungen:

- Ganove** (lt. Wiktionary vom 20.04.2017 <https://de.wiktionary.org/wiki/Ganove>): „jemand, der **andere betrügt** und/oder schwere Straftaten begeht; jemand, der der **Unterwelt** angehört“
- Betrug** (lt. Duden vom 20.04.2017 <http://www.duden.de/rechtschreibung/Betrug>): „bewusste **Täuschung**, **Irreführung** einer anderen Person“
- Dieb** (lt. Duden vom 18.02.2018 <https://www.duden.de/rechtschreibung/Dieb>): „jemand, der **fremdes Eigentum** heimlich **entwendet**“
- Verbrechen** (lt. Duden vom 27.03.2018 <https://www.duden.de/rechtschreibung/Verbrechen>): „a) schwere **Straftat**“, „b) **verabscheuenswürdig** Untat; **verwerfliche**, **verantwortungslose** Handlung“
- Hochstapler**: („Duden - Herkunftswörterbuch, Etymologie der deutschen Sprache“, 3. Auflage, 2001, Dudenverlag Mannheim*Leipzig*Wien*Zürich, ISBN 3-411-04073-4) „jemand, der **[in betrügerischer Absicht]** etwas (eine hohe gesellschaftliche Stellung, ein nicht vorhandenes Wissen o.ä.) **vortäuscht**.“
- Bandit** (lt. Wikipedia vom 20.04.2017 [https://de.wikipedia.org/wiki/Bandit_\(Begriffskl%C3%A4rung\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Bandit_(Begriffskl%C3%A4rung))): „Bandit bezeichnet einen **Gesetzlosen**, der einer **Bande** angehört.“
- gesetzlos** (lt. Duden vom 20.04.2017 <http://www.duden.de/rechtschreibung/gesetzlos>): „**keinerlei** Gesetze **achtend**“
- Anarchie** (lt. Duden vom 20.04.2017 <http://www.duden.de/rechtschreibung/Anarchie>): „Zustand der **Herrschaftslosigkeit**, **Gesetzlosigkeit**; **Chaos** in **rechtlicher**, **politischer**, **wirtschaftlicher**, **gesellschaftlicher** Hinsicht“
- Heuchelei** (lt. Wikipedia vom 20.04.2017 <https://de.wikipedia.org/wiki/Heuchelei>): „bezeichnet ein **moralisch** bzw. **ethisch negativ** besetztes **Verhalten**, bei dem eine **Person absichtlich nach außen hin** ein **Bild** von sich vermittelt, das **nicht ihrem realen Selbst** entspricht.“
- Verrat** (lt. Duden vom 20.04.2017 <http://www.duden.de/rechtschreibung/Mafia>): „Bruch eines Vertrauensverhältnisses, **Zerstörung des Vertrauens** durch eine **Handlungsweise**, mit der jemand **hintergangen**, **getäuscht**, **betrogen** o. Ä. wird, durch **Preisgabe** einer Person oder Sache.“
- Mafia** (lt. Wikipedia vom 20.04.2017 <https://de.wikipedia.org/wiki/Mafia>): „... **Verbrecherorganisationen** aus dem Bereich der **organisierten Kriminalität** ...“
- organisierte Kriminalität** in Deutschland: (lt. Wikipedia vom 11.03.2018 <https://de.wikipedia.org>)
„**Organisierte Kriminalität** ist die von **Gewinn-** oder **Machtstreben** bestimmte **planmäßige Begehung von Straftaten**, die einzeln oder in ihrer Gesamtheit von **erheblicher Bedeutung** sind, **wenn** mehr als zwei Beteiligte **auf längere** oder **unbestimmte Dauer** **arbeitsteilig**
a) unter Verwendung **gewerblicher** oder **geschäftsähnlicher** Strukturen,
b) unter Anwendung von **Gewalt** oder anderer **zur Einschüchterung geeigneter Mittel** oder
c) unter **Einflussnahme** auf **Politik**, **Massenmedien**, **öffentliche Verwaltung**, **Justiz** oder **Wirtschaft** **zusammenwirken**. Der Begriff umfasst nicht Straftaten des Terrorismus.“
- Diskriminierung** (lt. Wikipedia vom 01.04.2018 <https://de.wikipedia.org/wiki/Diskriminierung>): „Diskriminierung bezeichnet eine **Benachteiligung** oder **Herabwürdigung** von **Gruppen** oder **einzelnen Personen** nach Maßgabe bestimmter Wertvorstellungen oder aufgrund unreflektierter, z. T. auch unbewusster Einstellungen, Vorurteile oder emotionaler Assoziationen.“
- Papst Franziskus** sagte am 21.06.2014: (<http://de.radiovaticana.va>)
„Diejenigen, die **den falschen Weg** wählen, wie auch die **Mafiosi**, sind **nicht** in der **Kommunion mit Gott**. Sie sind **exkommuniziert**.“
- Daraus folgt: **Nicht** Name, Besitz, gesellschaftliche Stellung bzw. Amt usw. **zeigen wer bzw. was ich bin**, sondern **mein Verhalten** (z.B.: wie ein **Christ** oder wie ein **Ganove**).

Nuntius Pèrisset bezeichnete bei einem Gespräch in der Nuntiatur im Nov. 2009 das **benannte Unrecht** gar als „**das Böse**“.

„Wer die **Wahrheit** kennt und sie eine **Lüge** nennt, der **ist** ein **Verbrecher**.“ (von Bertolt Brecht)

Umkehr bedeutet nicht **loslassen von Werten** (siehe 10 Gebote), sondern **loslassen vom „Bösen“**.

„Das Böse“ meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.

Nur **Narren** und **Heuchler** „beschmutzen“ **Glauben** und/oder **Werte**, welche sie vorgeben zu wollen.

GG Art. 20: (4) „Gegen **jeden**, der es unternimmt, **diese Ordnung zu beseitigen**, **haben alle Deutschen** das **Recht zum Widerstand**, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:

„Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen: Der **Schaden** der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern **von den lauen Christen**.“



„Daran kann man die **Kinder Gottes** und die **Kinder des Teufels** erkennen:
Jeder, der die **Gerechtigkeit nicht tut** und seinen **Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.**“
(„Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ 1Joh. 3,10)

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... wehe den Schwachen! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber psychisch und beruflich **vernichtet**, wo immer notwendig.“
Es ist ein **Sakrileg**, wenn ein **Pfarrer** oder gar ein **Bischof** in der **Sünde** verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen)
Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine **Person** bzw. eine **Wertegemeinschaft** noch das, was sie **vorgibt** zu sein!?

Übersicht: **Mobbing** durch den **Bischof** von **Magdeburg**

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum **Feind** erklärt, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (So wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt)
„Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge** lieben, sondern in **Tat** und **Wahrheit**.“ (1Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)
„Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Seilschaften**, **Privilegien** und **Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand** des Guten ist eine **teuflische Maske**.“ („Anselm Grün's Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

Mobbing durch den Bischof von Magdeburg

Jakobus 2,1: „Meine Brüder, haltet den Glauben an unseren Herrn Jesus Christus, den Herrn der Herrlichkeit, frei von jedem Ansehen der Person.“

Wie kann es im **demokratischen Rechtsstaat Deutschland** und in einer **Kirche der Nächsten- und Feindesliebe** geschehen, dass jemand **wegen der Forderung der Einhaltung des geltenden Rechts** jahrelang **betrogen, verleumdet, vertrieben** und sogar **mit strafrechtlicher Verfolgung bedroht** wird!?

Ich wurde in **über 18 Jahren** im Bistum Magdeburg **mehrfach unredlich ausgegrenzt**, vom Verleumder wegen angeblicher **Verleumdung verlegt, verleumdet, beleidigt** und gar **mit strafrechtlicher Verfolgung bedroht** weil ich mich **für das geltende Recht** auf der Grundlage **christlicher Werte** im Bistum einsetzte. Beispiele für Ausgrenzung:

1. im März 1998 aus meiner Anstellung in einem Pflegeheim mit katholischer Trägerschaft mit Wissen und Duldung von **Bischof Nowak**.
2. im Okt. 2001 aus meinem Ehrenamt im Pastoralen Zukunftsgespräch (PZG) im Bistum Magdeburg durch Falschaussagen von **Bischof Nowak**.
3. im Juni 2008 aus dem gewählten Ehrenamt im Kirchenvorstand meiner katholischen Gemeinde durch Falschaussagen von **Bischof Feige**.
4. Strafandrohung durch Veröffentlichung im internen Amtsblatt des Bistums vom 01.10.2008 mit Wissen und Duldung von **Bischof Feige**.
5. laut Pfr. Kenbock Ausgrenzung von jeglicher Zusammenarbeit mit ihm in meiner Kirchengemeinde (siehe 06.02.2012 34. Nachfrage an das BOM) mit Wissen und Duldung von **Bischof Feige**.
6. Dialogverweigerung zum Sachvortrag, so dass es am 01.01.2013 zur **44. Nachfrage** kam (mit 8 Thesen für eine christlichere Kirche), mit Wissen und Duldung von **Bischof Feige**.

Warum!? Anstatt Vorbild durch Umkehr (Lk 24,47) => **Selbstbetrug**.
Definition: **Mobbing ist die Ausgrenzung mit unredlichen Mitteln**.
Kardinal Ratzinger zur Krise des Rechtsbewusstseins (aus „KIRCHE heute“, Januar 2000, Seite 7):
„Die **Aufhebung des Rechtes** sei niemals ein Dienst an der **Freiheit**, sondern ein **Instrument der Diktatur**. **Das Recht zu beseitigen** bedeute **den Menschen zu versachten**. **Wo kein Recht** sei, da sei auch **keine Freiheit**.“

Es folgten: Am 26.5.2014, 31.1.2018 Anträge zur **Exkommunizierung** von Bischof Feige.
Am 24.07.2015 Antrag zur **Auflösung** der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) Vertreter der **Katholischen Kirche** (u.a. Altbischof Nowak, Bischof Feige, Pfarrer Kensböck)
„**Das Böse** meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern **die Umkehr**.“

WORT  **TAT** 

© copyright Dietmar Deibele

Ein Christ, welcher

- nicht nach **Heilung** strebt und/oder
- nicht zur **Umkehr** bereit ist und/oder
- um den **Bestand** des durch ihn bewirkten Unrechts betet und/oder
- um die **Akzeptanz** des durch ihn bewirkten Unrechts betet,

verhält sich **grob unchristlich** und ist kein **glaubwürdiger Christ**

Verleider der **Amts-Kirche**

„Wer die **Wahrheit** kennt und sie eine **Lüge** nennt, der **ist** ein **Verbrecher**.“
(von Bertolt Brecht)

Nur **Narren** und **Heuchler** „beschmutzen“ Glauben und/oder Werte, welche sie vorgeben zu wollen.

Bischof Gerhard Feige sagte zur Bistumswallfahrt am 07.09.2008:

„So wie **Mechthild** von Magdeburg eines Tages wusste, dass sie (angesichts von **Missständen** in Kirche und Gesellschaft ihrer Zeit) jetzt nicht mehr schweigen darf, **müssen auch wir uns als Christen und Kirche öffentlich äußern**, wenn wir **Missstände wahrnehmen** in unseren eigenen Reihen wie in der ganzen **Gesellschaft**“, ermutigt Bischof Gerhard Feige die rund 4000 Wallfahrer. („Tag des Herrn“, 14.09.2008, Beitrag „Satz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl)

Der Brief des Jakobus - Ermahnungen und Warnungen 1,22:

„Hört das **Wort** nicht nur an, sondern **handelt** danach; sonst betrügt ihr euch selbst.“

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Jesu“ schreibt Papst Benedikt XVI. über Jesus Wirken zu seiner Zeit: (2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

„**Jesus kämpft** ... gegen **eigensüchtigen Missbrauch** im **Raum des Heiligen** ...“

Papst Franziskus sagte in einer Predigt am 11.11.2013, **Sünder ja, Korrupte nein**:

„Eine schön lackierte **Verderbtheit**, das ist das Leben des **Korrupten**. Und **Jesus** nannte diese Menschen nicht **Sünder**, sondern er nannte sie **Heuchler**.“

Ich erlebe im **Bischöflichen Ordinariat** für das Bistum Magdeburg (BOM) **leitende Vertreter** der **Katholischen Kirche** (u.a. Altbischof Nowak, Bischof Feige, Pfarrer Kensböck) wie folgt: • das geltende **Recht brechen**, • den Rechtsbruch **jahrelang vertuschen** • und **öffentlich zur Nachfolge Christi aufrufen**.
Auf diese Aussagen **antwortete Papst Benedikt XVI. glaubwürdig** mit einem Schreiben vom 26.10.2011. Zitat:
„Von Herzen **erbittet** Papst Benedikt XVI. **ihnen und allen, die ihnen nahestehen, Gottes beständigen Schutz** und seinen reichen **Segen**.“

GG Art. 20: (4) „**Gegen jeden**, der es unternimmt, **diese Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand**, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:

„Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen: Der **Schaden** der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern **von den lauen Christen**.“



Wollen Sie **betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben und ignoriert** werden? Wir nicht.
Dietmar Deibele, Dr. med. Wolfgang Gahler Trebbichau an der Fuhne, den 11.11.2018

Alte Trift 1 per Fax am: 11.11.2018
D 06 369 Trebbichau an der Fuhne per E-Mail: 11.11.2018

zum Konflikt **Online-Buch „Mobbing-Absurd“** unter www.mobbingabsurd.de

(Missbrauch im Raum des Heiligen durch **Scheinheiligkeit, Heuchelei, Demagogie** und **Zermürbung**; gar mit der Absurdität, dass die **Opfer** die von den **Tätern** verursachten **Lasten** tragen müssen und die **Täter** unbehelligt bleiben.)



Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1

Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz (DBK)
z. Hd. Kardinal Marx (Vorsitzender der DBK, persönlich)
und jeden Bistumsleiter (persönlich)

Kaiserstraße 161
53113 Bonn
Telefon: 0228 103-214 Fax: 0228 103-254
Email: sekretariat@dbk.de und pressestelle@dbk.de

Bitte werden Sie Teil der Lösung

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Jesu“ schreibt **Papst Benedikt XVI.** über Jesus Wirken zu seiner Zeit:
„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“
(© Verlag Herder GmbH, 2011, S. 193, ISBN 978-3-451-31709-5)

Petition und 14. Nachfrage zur Petition vom 02.04.2014
(Wie u.a. beim sexuellen Kinder-Missbrauch „spielt“ der Mächtige auf Zeit.)

Sehr geehrter Kardinal Marx, sehr geehrte Bischöfe der Deutschen Bischofskonferenz,

Wir beten für Sie, dass Sie Mut zu gelebter christlicher Nächstenliebe aufbringen. Bedenken Sie Ihre **Vorbildwirkung**. **Widerstandsrecht** laut Grundgesetz Art. 20 (4).
leider **haben Sie nicht** auf die Petition vom 02.04.2014 und **13** folgende Petitionen/Nachfragen **an Sie reagiert** (Mt 18, 15-20; Mk 6,45-52). **Bitte** teilen Sie uns den **Bearbeitungsstand** mit. **Sie sind nicht Ihrer Pflicht** infolge des **Subsidiaritätsprinzips** nachgekommen. (=Ihr Zeugnis) Bald beginnt die **Adventszeit**, d.h. eine Zeit der **eigenen Besinnung** und **Umkehr** im Hinblick auf die Geburt von **Jesus Christus** und dessen **gelebten Werten** in **WORT & TAT**. „Der **Glaube** ist eine Frage der **Begegnung**, nicht der Theorie. **Jesus** kommt durch die **Begegnung** und in der **Begegnung** schlägt das **Herz der Kirche**. Also werden **nicht** unsere **Predigten**, sondern **das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.**“ (28.10.18 Papst Franziskus)

Wieviel Einfluss haben in Deutschland „Mafia“-Strukturen im Staat, in der Wirtschaft und in der Katholischen Kirche? Die **Vortäuschung** der Einhaltung der Normen durch die Verantwortlichen, führt zur **Zerstörung** der Gesellschaft durch die Verantwortlichen.

Katholische Kirche & Staat Erkennbare Absichten der **Täter** in angeblicher bzw. tatsächlicher Verantwortung:
1. Die **Täter** wollen auch mit **unredlichen Mitteln Beute** erlangen und behalten. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien)
2. Die **Täter** wollen redliche **Gegenwehr** (auch Ihrer Opfer) **unterbinden**.
3. Die **Täter** wollen mit dem **Schein** der „**Redlichkeit**“ **unter sich** bleiben.

Absichten der **Täter** in der **Katholischen Kirche**, im **Staat** und in der **Mafia** sind gleich.
Weg: **Unredliche nicht belegte Behauptungen** der **Täter** werden lediglich **unredlich** mit **nicht belegte Behauptungen** „belegt“. **So bestätigt sich „das Böse“ wieder und wieder.**
Erkennbar: **Mündige und erfolgreiche redliche Personen** werden aus **Leitungsebenen entfernt** (mündig = zu eigenem Urteil, selbstständiger Entscheidung fähig)
Daraus folgt: **„Mafia“-Strukturen dulden keine mündigen und erfolgreichen redliche Personen** in **Leitungsebenen**.
Solche „**Werte**“-Gemeinschaften **wirken zerstörend** auf die jeweilige „**Werte**“-Gemeinschaften sowie auf die **Gemeinschaften**, welche sie tangieren bzw. in welche sie eingebunden sind!
Daraus folgt: Solche „**Werte**“-Gemeinschaften sind eine **Gefahr** für den **Rechtsstaat**, die **Demokratie** und die **christliche Katholische Kirche**, d.h. für jeden einzelnen **Bürger**!
Zur Verdeutlichung: **„Mafia“-Strukturen** werden von **wenigen** bewirkt und leider von **nicht wenigen** Menschen **akzeptiert**, aber sie sind **unvereinbar** mit einem **Rechtsstaat** und mit dem **Christentum**.
„In Deutschland kann die **Mafia** nahezu **ungestört agieren.**“ (Mafiajäger, Staatsanwalt Scarpinato, am 30.04.2014)
Anstatt selbst (eigene Person, eigene Institution) **beharrlich** in Übereinstimmung von **WORT & TAT** mit den **eigenen Werten** (z.B. in der Nachfolge Christi) **zu leben**, wird lediglich **beharrlich** davon gesprochen und dazu **aufgefordert**. Die Aussage „**Wir sollten nach vorne schauen.**“ dient zu oft zur **Vertuschung** von **begangenen Unrecht**. Die **Absicht** ist oft, nach dem Schaffen von „**Tatsachen**“, **Beute** behalten (z.B. Geld, Macht, Privilegien), wie bei einem **Bankräuber** oder in „**Mafia**“-Strukturen. Die **Korrektur** von **Fehlverhalten** wird **verweigert**.
„**Das Böse**“ **meidet nicht** **Weinwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.
Nicht Name, Besitz, gesellschaftliche Stellung bzw. Amt usw. **zeigen wer bzw. was ich bin** (Person oder Gremium), sondern **mein Verhalten**. (z.B.: wie ein **Christ** oder wie ein **Ganove**)
Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine **Person** bzw. eine **Wertegemeinschaft** noch das, was sie **vorgibt zu sein** !?

Es tut **Not**, dass **Sie** entsprechend Ihrer **WORTE**, wie Papst Franziskus, **handeln** (=TAT). Mit dem Wunsch nach einem **christlichem Miteinander** (siehe: „Die höheren Gnadengaben“ 1 Korinther 12, 31b-13, 13; „Von der Verantwortung für den Bruder“ Mt. 18, 15-20; Mt. 5, 23-24)

(BV der DBP (Deutsche Bundespartei), BV des DSKB e.V. (Deutschsprachiger Kulturbund), 1. Sprecher der Initiative für direkte Demokratie, katholischer Christ, Mitglied der Ost-CDU 1972 bis 2005)
Dr. med. Wolfgang Gahler Dipl.-Ing. Dietmar Deibele
(katholischer Christ, CDU-Mitglied, Buchautor)
Verteiler: Nuntius für Deutschland, Vatikan, unsere Wahl
Anhang: 20.08.18 72. Nachfrage an BOM mit „**Wortbedeutungen**“ & „**Mobbing** durch **Bischof**“; s. www.mobbingabsurd.de
PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stelle wir, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, unsere persönliche Sicht dar.

Nicht Name, Besitz, gesellschaftliche Stellung bzw. Amt usw. **zeigen wer bzw. was ich bin**, sondern **mein Verhalten** (z.B.: wie ein **Christ** oder wie ein **Ganove**).

Nuntius Périisset bezeichnete bei einem Gespräch in der Nuntiaten im Nov. 2009 das **benannte Unrecht** gar als „**das Böse**“.

Wie verhalten sich heutige „**Hohenpriester**“, „**Schriftgelehrte**“ und „**Nachfolger**“ Christi !?

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7 - 1 / 1 -

Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine **Person** bzw. eine **Wertegemeinschaft** noch das, **„Warnung vor der Verführung zum Bösen“** (Mt. 18,6-7) **„Wehe** der Welt wegen der Argernisse! Es muss zwar Argernisse geben; doch **wehe** dem Menschen, durch den das **Argernis** kommt!“

„Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ (1Joh. 3,10) „Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die **Gerechtigkeit nicht tut**, und seinen Bruder **nicht liebt**, ist **nicht aus Gott.**“

Skandal in der Kirche der Nächsten- und Feindes-Liebe.

Welche Beweise benötigen Sie?

„Das Böse unter dem Gewand des Guten ist eine teuflische Maske.“ (Anselm Grün's Buch der Antworten“ (s. auch 2Kor11,12-15) © Verlag Herder, 2007, ISBN 978-3-451-29630-7)

„dein Glaube hat dir geholfen.“ (Mt 9,22; Mk 5,34; Lk 10,52; Lk 7,50; Lk 8,48; Lk 17,19; Lk 18,42)

Baum des Glaubens

Leitungs- versagen ! „Der Schaden der Kirche kommt nicht von Ihren Gegnern, sondern von den **launen Christen.**“ (24.09.2011 Papst Benedikt XVI.)

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) „... Wenn ihr **nicht umkehrt** ...“

Wollen Sie **betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben und ignoriert** werden? Wir nicht.

Dietmar Deibele, Dr. med. Wolfgang Gahler

Trebbichau an der Fuhne, den 10.02.2019

Alte Trift 1

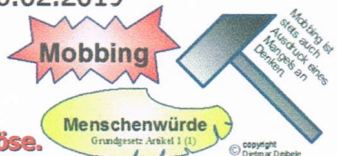
per Fax am: 10.02.2019

D 06 369 Trebbichau an der Fuhne

per E-Mail: 10.02.2019

zum Konflikt **Online-Buch** „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de

(Missbrauch im Raum des Heiligen durch **Scheinheiligkeit, Heuchelei, Demagogie** und **Zermürbung**; gar mit der Absurdität, dass die **Opfer** die von den **Tätern** verursachten **Lasten** tragen müssen und die **Täter** unbehelligt bleiben.)



Bitte

werden Sie

Teil

der

Lösung

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Jesu“ schreibt **Papst Benedikt XVI.** über **Jesus Wirken** zu seiner Zeit:

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“

(© Verlag Herder GmbH, 2011, S. 193, ISBN 978-3-451-31709-5)

Wie fühlen und **leiden** die Opfer !?

Über **21 Jahre Mobbing** sind genug !

» offener Brief « (Mt 18,15-20; GG Art. 20(4))

Aufruf zur Umkehr ! (Jakobus 2,1)

Zielverfehlungen wie zu Martin Luthers Zeiten !?

Trotz Wissen **handeln Sie nicht** nach bestehenden **christlichen Normen**.

Widerstandsrecht laut Grundgesetz Art. 20 (4).

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1

Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz (DBK)

z. Hd. Kardinal Marx (Vorsitzender der DBK, persönlich) und jeden Bistumsleiter (persönlich)

Kaiserstraße 161

53113 Bonn

Telefon: 0228 103-214 Fax: 0228 103-254

Email: sekretariat@dbk.de und pressestelle@dbk.de

01.2019 Papst Franziskus beim **Weltjugendtag** in Panama: »Zu Klerikern sprach er über deren **Hoffnungsmüdigkeit**, die daher rühre, dass die Kirche „durch **ihre Sünden verwundet**“ sei.«

Missionierungs-Versuch

»Papst:

Skandale sind die Schande der Kirche«

(16.01.2014 Papst Franziskus)

Petition und **15. Nachfrage** zur **Petition** vom 02.04.2014

(Wie u.a. beim jahrzehntelangen sexuellen **Kinder-Missbrauch** „spiel“ der Mächtigen auf Zeit.)

Vorbild durch **Zeugnis** für die **Nachfolge Christi** !?

Sehr geehrter Kardinal Marx,

sehr geehrte Bischöfe der Deutschen Bischofskonferenz,

Wir beten für Sie, dass Sie Mut zu gelebter christlicher Nächstenliebe aufbringen. Bedenken Sie Ihre **Vorbildwirkung**.

leider haben Sie **nicht** auf die **Petition** vom 02.04.2014 und **14** folgende **Petitionen/Nachfragen** an Sie reagiert (Mt 18, 15-20; Mk 6,45-52). **Bitte** teilen Sie uns den **Bearbeitungsstand** mit. Sie sind **nicht Ihrer Pflicht** infolge des **Subsidiaritätsprinzips** nachgekommen (s. u.a. 65. Nachfrage an das BOM vom 20.08.2016). (=Ihr **Zeugnis**) Bald beginnt die **Fastenzeit**, d.h. eine Zeit der **eigenen Besinnung** und **Umkehr** im Hinblick auf **Jesus Christus** und dessen **gelebten Werten** in **WORT & TAT**. „Der **Glaube** ist eine Frage der **Begegnung**, nicht der **Theorie**. **Jesus** kommt durch die **Begegnung** und in der **Begegnung** schlägt das **Herz der Kirche**. Also werden **nicht** unsere **Predigten**, sondern **das Zeugnis** unseres **Lebens** **wirksam sein**.“ (28.10.18 Papst Franziskus) (**Zeugnis**: Antrag zur **Auflösung** der DBK an **Papst Franziskus** vom 24.07.2015)

Kardinal Marx sagte am 31.12.2018 als **Vorsitzender** der **Deutschen Bischofskonferenz** (DBK; <https://www.dbk.de/presse/aktuelles/meldung/kardinal-marx-zum-jahreswechsel-20182019/detail/>):

»Zum Jahreswechsel 2018/2019 **mahnt** der Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz und Erzbischof von München und Freising, Kardinal Reinhard Marx, eine **Erneuerung von Kirche** und **Gesellschaft** an. Für die Kirche sei **diese Notwendigkeit** „gerade in den letzten Jahren und Monaten **deutlich** geworden angesichts **des Versagens** und **der Unfähigkeit**, auf Herausforderungen und **Misstände** **angemessen zu reagieren**,“ ... „Das gilt gerade für uns als **Verantwortliche** in der **Kirche** und besonders im Blick auf das **ungeheure Geschehen** des **sexuellen Missbrauchs**, das im Kern ein **Missbrauch geistlicher Macht** war und ist.“ ... „Im Grunde müssen wir **als Kirche vertieft lernen**, und **wir Amtsträger zuerst, nicht durch WORTE**, sondern **durch das ZEUGNIS, glaubwürdig zu werden**.“

(Video: <https://www.youtube.com/watch?v=I5TP9FWR7Ys>)

Wollen die **Täter** tatsächlich **Nächstenliebe** und **dienen** oder andere **rücksichtslos beherrschen** !? (siehe „Terror“)



Kardinal Marx
Quelle: www.dbk.de

Mobbing ist die von einem Täter bzw. einer Tätergruppe ausgehende **Ausgrenzung mit unredlichen Mitteln**.

Der **Täter** ist der **Nestbeschmutzer**, nicht dass sich wehrende Opfer.

„Das **Böse**“ meidet die **Umkehr**.“

Unverbindliche WORTE oder der **Beginn** von **TATEN** !?

Mobbing mit und durch **Bischof Feige**.

(**Zeugnis**: u.a. **Anträge zur Exkommunikation** von **Bischof Feige** vom • 26.05.2014, • 24.07.2015 & • 31.01.2018)



Bild-Quelle: www.bistum-magdeburg.de

Mobbing ist vergleichbar mit **Folter** und **Vergewaltigung**. („Leitfaden für Mobbing-Selbsthilfegruppen“ von Uschi Kellner und Hanne Mertz, 4. Auflage, 1999)

Versagen die **Verantwortlichen**, dann **versagt** das **Gemeinschafts-System**.

Katholische Kirche & Staat

Erkennbare **Absichten** der **Täter** in angeblicher bzw. tatsächlicher **Verantwortung**:

- 1. Die **Täter** wollen auch mit **unredlichen Mitteln Beute** erlangen und behalten. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien)
- 2. Die **Täter** wollen redliche **Gegenwehr** (auch ihrer Opfer) **unterbinden**.
- 3. Die **Täter** wollen mit dem **Schein** der „**Redlichkeit**“ **unter sich bleiben**.

Mafia

Es tut **Not**, dass **Sie** entsprechend **Ihrer WORTE**, wie **Papst Franziskus**, **handeln** (=TAT). Mit dem Wunsch nach einem **christlichem Miteinander**

(s.: „Die höheren Gnadengaben“ 1 Korinther 12, 31b-13, 13; „Von der Verantwortung für den Bruder“ Mt. 18, 15-20; Mt. 5, 23-24)

[BV der DBP (Deutsche Bundespartei), BV des DSKB e.V. (Deutschsprachiger Kulturbund), 1. Sprecher der Initiative für direkte Demokratie, katholischer Christ, Mitglied der Ost-CDU 1972 bis 2005]

Dr. med. Wolfgang Gahler

Dipl.-Ing. Dietmar Deibele

Verteiler: Nuntius für Deutschland, Vatikan, unsere Wahl

Anhang: 01.01.2019 **Ergänzung** zur **Petition** vom 04.07.2018 an das **Europäische Parlament**; siehe www.mobbingabsurd.de

PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stelle wir, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, unsere persönliche Sicht dar.

Wie **verhalten** sich heutige „**Hohenpriester**“, „**Schriftgelehrte**“ und „**Nachfolger**“ **Christi** !?

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67

- 1 / 1 -

(= Zeugnis)

Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine **Person** bzw. eine **Wertegemeinschaft** noch das,

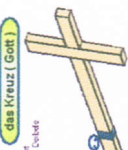
„Warnung vor der **Verführung zum Bösen**“ (Mt. 18,6-7) „**Wehe** der Welt wegen der **Ärgernisse**! Es muss zwar **Ärgernisse** geben; doch **wehe** dem Menschen, **durch den das Ärgernis** kommt!“

was sie **vorgibt** zu sein !?

(= Zeugnis)

„Das **Geschenk der Kindshaft Gottes**“ (1Joh. 3,10) „Daran kann man die **Kinder Gottes** und die **Kinder des Teufels** erkennen: Jeder, der die **Gerechtigkeit nicht tut** und seinen **Bruder nicht liebt**, ist **nicht aus Gott**.“

Skandal in der Kirche der Nächsten- und Feindes-Liebe. (= Zeugnis)



(= Zeugnis)

„Bei uns in Deutschland und in Europa gilt nicht das Recht des Stärkeren, sondern die Stärke des Rechts.“

(Bundeskanzlerin und CDU-Vorsitzende Merkel am 19.07.2013 sowie Bundespräsident Gauck ähnlich am 04.08.2014)

Alles hören. Viel sagen. Selbst absurd handeln. (= Zeugnis)

Welche Beweise benötigen Sie ?

„Das Böse unter dem Gewand des Guten ist eine teuflische Maske.“ (Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7) (s. auch 2Kor11,12-15)

„dein Glaube hat dir geholfen.“ (= Zeugnis) (Mt 9,22; Mk 5,34; Lk 10,52; Lk 7,50; Lk 8,48; Lk 17,19; Lk 18,42)

Baum des Glaubens



(= Zeugnis)

Vorzeichen der Amtskirche

Leitungs- versagen !

„Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“ (24.09.2011 Papst Benedikt XVI.)

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun !“ (Burke)

Skandal
in der Kirche der Nächsten- und Feindes-Liebe.
(= Zeugnis)

das Kreuz (Gott)
Gott
Dietmar Deibele
Vater der Amts-Kirche
(= Zeugnis)

„Bei uns in Deutschland und in Europa gilt nicht das Recht des Stärkeren, sondern die Stärke des Rechts.“
(Bundeskanzlerin und CDU-Vorsitzende Merkel am 19.07.2013 sowie Bundespräsident Gauck ähnlich am 04.08.2014)
Alles hören. Viel sagen. Selbst absurd handeln.
(= Zeugnis)
Bitte konterkarieren (=hintertreiben, durchkreuzen) Sie nicht die Worte von Papst Franziskus zum Schluss der Kinderschutzkonferenz am 24.02.2019: „Brüder und Schwestern, heute stehen wir vor einer unverschämten, aggressiven und zerstörerischen Offenbarung des Bösen. Dahinter und darin steckt dieser Geist des Bösen, der sich in seinem Stolz und seinem Hochmut als der Herr der Welt wähnt und denkt, gesiegt zu haben.“
„dein Glaube hat dir geholfen.“ (= Zeugnis)
(Mt 9,22; Mk 5,34; Lk 17,19; Lk 18,42)

Baum des Glaubens
Gottes- und Nächstenliebe
Glaube
Wahrhaftigkeit
Barmherzigkeit
Danke
Vergebung
Sinn
Hoffnung

Mobbing: Wollen Sie betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben und ignoriert werden? Wir nicht.
Dietmar Deibele, Dr. med. Wolfgang Gahler
Alte Trift 1
D 06 369 Trebbichau an der Fuhne
zum Konflikt **Online-Buch** „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de
(= Zeugnis) (Missbrauch im Raum des Heiligen durch Scheinheiligkeit, Heuchelei, Demagogie und Zermürbung; gar mit der Absurdität, dass die Opfer die von den Tätern verursachten Lasten tragen müssen und die Täter unbehelligt bleiben.)

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1
Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz (DBK)
z. Hd. Kardinal Marx (Vorsitzender der DBK, persönlich) und jeden Bistumsleiter (persönlich)
Kaiserstraße 161
53113 Bonn
Telefon: 0228 103-214 Fax: 0228 103-254
Email: sekretariat@dbk.de und pressestelle@dbk.de

Petition und 16. Nachfrage zur Petition vom 02.04.2014
(Wie u.a. beim jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch an Minderjährigen „Spielt“ der Mächtige auf Zeit.)
„Alle Fehler, die man macht, sind eher zu verzeihen, als Mittel, die man anwendet, um sie zu verbergen.“
(von La Rochefoucauld)
»Papst: Skandale sind „die Schande der Kirche“
(16.01.2014 Papst Franziskus)

Sehr geehrter Kardinal Marx, sehr geehrte Bischöfe der Deutschen Bischofskonferenz,
Wir beten für Sie, dass Sie Mut zu gelebter christlicher Nächstenliebe aufbringen. Bedenken Sie Ihre Vorbildwirkung.
leider haben Sie nicht auf die Petition vom 02.04.2014 und 15 folgende Petitionen/Nachfragen an Sie reagiert (Mt 18, 15-20; Mk 6,45-52). Bitte teilen Sie uns den Bearbeitungsstand mit. Sie sind nicht Ihrer Pflicht infolge des Subsidiaritätsprinzips nachgekommen (s. u.a. 65. Nachfrage an das BOM vom 20.08.2016). (=Ihr Zeugnis)
Verdacht der Vertuschung bei Selbstaufarbeitung: StGB, § 258 „(5) Wegen Strafvereitelung wird nicht bestraft, wer ... vereiteln will, daß er selbst bestraft ... wird.“ => Täter haben keine Motivation zur Aufklärung!

Da sexueller Missbrauch von Minderjährigen eine Straftat ist, greift bei Vertuschung bzw. Strafvereitelung das „Strafgesetzbuch“ (StGB, § 258 „Strafvereitelung“, https://www.gesetze-im-internet.de/stgb/_258.html; Zitat: „(1) ... wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.“ ... „(4) Der Versuch ist strafbar.“)
Die Aussagen zum Thema „Sexueller Missbrauch an Minderjährigen“ in den Presseberichten der Frühjahrs-Vollversammlung 2019 der DBK (vom 11. bis 14.03.2019) von Bischof Dr. Ackermann vom 13.03.2019 und von Kardinal Marx vom 14.04.2019 enthalten keinen deutlichen Ansatz von Konsequenzen für die Vertuscher bzw. für die Strafvereitelung durch Personen und Gremien in Verantwortung.
Welcher der Bischöfe von September 2018 hat keine Vertuschung zu verantworten!? (3.677 Missbrauchsoffer lt. unzureichender MHG-Studie) Selbstverständlich muss jeder Bischof, welcher vertuscht hat, sein Bischofsamt aufgeben und das Amt für einen glaubwürdigen Bischof frei machen (evtl. gar alle). Dies gilt auch für jeden sonstigen Verantwortlichen in der Kirche (u.a.: Verwaltung, Gremien [KV, PGR usw.], Pfarrer, Diakon, Ordensmitglieder).
Der Vorsitzende der US-Bischofskonferenz, Kardinal Daniel DiNardo, sagte im Artikel „Papst hat Ex-Kardinal aus Klerikerstand entlassen“ am 16.02.2019:
„Kein Bischof, egal wie einflussreich, steht über dem Kirchenrecht.“
Am 07.03.2019 in <https://www.vaticannews.va>: „Ein Gericht in Lyon hat Kardinal Philippe Barbarin zu sechs Monaten Haft auf Bewährung verurteilt, weil er Missbrauch vertuscht haben soll. Kardinal Barbarin hat nun angekündigt, dass er seinen Rücktritt bei Papst Franziskus einreichen werde.“

Kardinal Marx sagte am 25.09.2018 als Vorsitzender der DBK:
„In aller Klarheit sage ich: Sexueller Missbrauch ist ein Verbrechen. Wer schuldig ist, muss bestraft werden. Allzulange ist in der Kirche Missbrauch geleugnet, weggeschaut und vertuscht worden.“ (= Straftat)
In logischer Konsequenz folgt: Wer eine Straftat begangen hat (z.B. sexueller Missbrauch, Strafvereitelung) muss bestraft werden. Ohne den Rücktritt der verantwortlichen Bischöfe, welche vertuscht haben, ist eine unbefangene glaubwürdige Aufarbeitung nicht möglich. Schließlich würde keiner auf die Idee kommen, dass ein Räuber (Räuberbande) seinen Bankraub unbefangen glaubwürdig aufarbeiten kann. Zur Verdeutlichung lesen Sie bitte die Ausführungen in der Analogie „Demagogische Verharmlosung von Unrecht“. Ein redlicher Verweis auf Gerichte setzt einen funktionierenden Rechtsstaat voraus. Dieses Thema wird aber deshalb diskutiert, weil u.a. hierbei der bisherige Rechtsstaat nicht funktioniert hat !!!
12.03.2019 Studie auf <https://www.domradio.de>: Das Dunkelfeld für die katholische Kirche liegt ... in Deutschland bei geschätzten 114.000 Missbrauchsoffern, ...
Nicht Name, Besitz, gesellschaftliche Stellung bzw. Amt usw. zeigen wer bzw. was ich bin, sondern mein Verhalten (z.B.: wie ein Christ oder wie ein Ganove).
Da bei dem jahrzehntelangen Massenmissbrauch, -vertuschen sowie der -strafvereitelung (=organisierte Kriminalität & Gefahr für den gesellschaftlichen Frieden) auch die staatlichen Behörden aller Bundesländer versagt haben, müssen jetzt die Bundesbehörden (u.a. der Bundesstaatsanwalt) die Ermittlungen aufnehmen.

Es tut Not, dass Sie entsprechend Ihrer WORTE, wie Papst Franziskus, handeln (=TAT). Mit dem Wunsch nach einem christlichem Miteinander (s.: „Die höheren Gnadengaben“ 1 Korinther 12, 31b-13, 13; „Von der Verantwortung für den Bruder“ Mt. 18, 15-20; Mt. 5, 23-24)
[BV der DBP (Deutsche Bundespartei), BV des DSKB e.V. (Deutschesprachiger Kulturbund), 1. Sprecher der Initiative für direkte Demokratie, kathol. Christ, Mitglied der Ost-CDU 1972 bis 2005]
Verteiler: Nuntius für Deutschland, Vatikan, unsere Wahl
Anhang: Analogie „Demagogische ...“, Übersichten „8 Thesen“, „Wortbedeutungen“, „Krankheiten“, „Versuchungen“
PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stelle wir, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, unsere persönliche Sicht dar.
Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger Christi“!
(Mt. 18,1-5) „... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

Dr. med. Wolfgang Gahler
Dipl.-Ing. Dietmar Deibele
(katholischer Christ, CDU-Mitglied, Buchautor)
„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.
- 1 / 1 -
Bis zu welcher Dekadenz ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein!?
Staat im Staat!?

W. Gahler
D. Deibele
Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7
Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7
„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.
- 1 / 1 -
Bis zu welcher Dekadenz ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein!?
Staat im Staat!?

„Bei uns in Deutschland und in Europa gilt nicht das Recht des Stärkeren, sondern die Stärke des Rechts.“
(Bundeskanzlerin und CDU-Vorsitzende Merkel am 19.07.2013 sowie Bundespräsident Gauck ähnlich am 04.08.2014)
Alles hören. Viel sagen. Selbst absurd handeln.
(= Zeugnis)
Bitte konterkarieren (=hintertreiben, durchkreuzen) Sie nicht die Worte von Papst Franziskus zum Schluss der Kinderschutzkonferenz am 24.02.2019: „Brüder und Schwestern, heute stehen wir vor einer unverschämten, aggressiven und zerstörerischen Offenbarung des Bösen. Dahinter und darin steckt dieser Geist des Bösen, der sich in seinem Stolz und seinem Hochmut als der Herr der Welt wähnt und denkt, gesiegt zu haben.“
„dein Glaube hat dir geholfen.“ (= Zeugnis)
(Mt 9,22; Mk 5,34; Lk 17,19; Lk 18,42)

„Bei uns in Deutschland und in Europa gilt nicht das Recht des Stärkeren, sondern die Stärke des Rechts.“
(Bundeskanzlerin und CDU-Vorsitzende Merkel am 19.07.2013 sowie Bundespräsident Gauck ähnlich am 04.08.2014)
Alles hören. Viel sagen. Selbst absurd handeln.
(= Zeugnis)
Bitte konterkarieren (=hintertreiben, durchkreuzen) Sie nicht die Worte von Papst Franziskus zum Schluss der Kinderschutzkonferenz am 24.02.2019: „Brüder und Schwestern, heute stehen wir vor einer unverschämten, aggressiven und zerstörerischen Offenbarung des Bösen. Dahinter und darin steckt dieser Geist des Bösen, der sich in seinem Stolz und seinem Hochmut als der Herr der Welt wähnt und denkt, gesiegt zu haben.“
„dein Glaube hat dir geholfen.“ (= Zeugnis)
(Mt 9,22; Mk 5,34; Lk 17,19; Lk 18,42)

„Bei uns in Deutschland und in Europa gilt nicht das Recht des Stärkeren, sondern die Stärke des Rechts.“
(Bundeskanzlerin und CDU-Vorsitzende Merkel am 19.07.2013 sowie Bundespräsident Gauck ähnlich am 04.08.2014)
Alles hören. Viel sagen. Selbst absurd handeln.
(= Zeugnis)
Bitte konterkarieren (=hintertreiben, durchkreuzen) Sie nicht die Worte von Papst Franziskus zum Schluss der Kinderschutzkonferenz am 24.02.2019: „Brüder und Schwestern, heute stehen wir vor einer unverschämten, aggressiven und zerstörerischen Offenbarung des Bösen. Dahinter und darin steckt dieser Geist des Bösen, der sich in seinem Stolz und seinem Hochmut als der Herr der Welt wähnt und denkt, gesiegt zu haben.“
„dein Glaube hat dir geholfen.“ (= Zeugnis)
(Mt 9,22; Mk 5,34; Lk 17,19; Lk 18,42)

„Bei uns in Deutschland und in Europa gilt nicht das Recht des Stärkeren, sondern die Stärke des Rechts.“
(Bundeskanzlerin und CDU-Vorsitzende Merkel am 19.07.2013 sowie Bundespräsident Gauck ähnlich am 04.08.2014)
Alles hören. Viel sagen. Selbst absurd handeln.
(= Zeugnis)
Bitte konterkarieren (=hintertreiben, durchkreuzen) Sie nicht die Worte von Papst Franziskus zum Schluss der Kinderschutzkonferenz am 24.02.2019: „Brüder und Schwestern, heute stehen wir vor einer unverschämten, aggressiven und zerstörerischen Offenbarung des Bösen. Dahinter und darin steckt dieser Geist des Bösen, der sich in seinem Stolz und seinem Hochmut als der Herr der Welt wähnt und denkt, gesiegt zu haben.“
„dein Glaube hat dir geholfen.“ (= Zeugnis)
(Mt 9,22; Mk 5,34; Lk 17,19; Lk 18,42)

Leitungs- versagen!
„Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“ (24.09.2011 Papst Benedikt XVI.)
Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Burke)

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... **wehe** den Schwachen! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber **psychisch** und beruflich **vernichtet**, wo immer notwendig.“

Es ist ein **Sakrileg**, wenn ein **Pfarrer** oder gar ein **Bischof** in der **Sünde** verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen)
Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine **Person** bzw. eine **Wertegemeinschaft** noch das, was sie **vorgibt** zu sein !?

Übersicht: Analogie „Demagogische Verharmlosung von Unrecht“

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum **Feind erklärt**, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (So wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt)
„Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge** lieben, sondern in **Tat** und **Wahrheit**.“ (1Joh 3:18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)
„Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliques** besteht, aus **Seilschaften**, **Privilegien** und **Willkür**.“
(Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand** des Guten ist eine **teufelische Maske**.“ (Anselm Grüns Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

So die **geltenden Normen** nur dann **gelten**, wenn „**Mehrheiten**“ diese von den **Staatsorganen** einfordern, **nicht** aber für den einzelnen **Bürger**,
so **höhlen diese Organe** zunehmend **den Rechtsstaat** aus.
Gefahr bandenartiger Strukturen mit **Anarchie** für den einzelnen **Bürger**.



Demagogische Verharmlosung von Unrecht (Analogie von Dietmar Deibele)

copyright
Dietmar Deibele

Der Anwalt eines flüchtigen **Bankräubers** äußert sich **süffisant** wie folgt: **Wir alle sind an der derzeitigen Situation mehr oder weniger Schuld** - deshalb sollten wir es **bei den jetzigen Tatsachen belassen**. (laut Duden: **süffisant** = selbstgefällig, spöttisch-überheblich)

Hätte nicht ein Geschäftsmann eine Bank gegründet, und hätten nicht die vielen Kleinanleger ihr Geld eingezahlt, dann wäre es nicht zu einer Geldanhäufung gekommen, welche den **Bankräuber** zu seiner **Tat verführte**.

Nach dem **Raubüberfall** ist die **Bank pleite**, die Anleger haben kein Geld mehr und so kann es nicht mehr zur verführerischen Geldanhäufung kommen. Somit besteht auch keine Gefahr eines erneuten Bankraubes.

Wir sollten die **Situation belassen**, wie sie jetzt ist, **nach vorne schauen** und **nicht „rückwärts belastet“** denken sowie die **Verfolgung** einstellen, denn letztlich haben wir alle dazu beigetragen. Mein Klient hat bereits als Zeichen seiner **„Läuterung“** einen **Betrag** für **Notleidende** und **die Kirche gespendet**.

Von **welchem Geld** ? Welche **Vorbildwirkung** ? (Glaubwürdigkeit, Rechtssicherheit usw.)

Erkennbare Absicht: **„Beute“** behalten ! Wer ist jetzt das **Ziel** weiterer **„Bankräuber“** ?

In **Anlehnung** gilt dies auch für **Autodiebe**, **Hochstapler** usw. ! Sollte dies gar durch einen **unredlichen Mehrheitsbeschluss „abgesegnet“** worden sein, so ist dies **allenfalls in Mafia-Kreisen verbindlich**.

Übrigens: **Ab wie viel** geklauten Autos ist man ein **Autodieb** !? **Und wie viele** der geklauten Autos darf der **Autodieb redlich** behalten !? Jedem sind die **Antworten** bei diesem **Verbrechen** zweifelstfrei klar - **ab dem ersten Auto** und **keines**.

Diese **Fragen** sind in **Anlehnung** auch bei anderen **Vergehen** **zielführend**.

Selbstverständlich **gelten die gleichen Konsequenzen** erst **Recht** für **Personen** und **Gremien** bzw. **Institutionen**, welche auf **Glaubwürdigkeit** **angewiesen** sind:

- **Personen**: z.B. Bischöfe, Pfarrer, Christen, Staatsdiener (bei Verwaltung, Justiz, Polizei, Soldaten, Finanzamt usw.), Politiker, Manager und Personal der Wirtschaft, der Medizin, der Ausbildung, der Betreuung, der Banken und Börsen,
- **Gremien bzw. Institutionen**: z.B. demokratische Parteien, Staat mit den unabhängigen Gewalten (Legislative [=Gesetzgebung], Judikative [=Rechtsprechung] und Exekutive [=ausführende oder vollziehende Gewalt]), Kirchen, Stiftungen, Vereine, Betriebe des Gesundheitswesens, der Pflege, der Bildung, der Kinderbetreuung, des Finanzwesens und der sonstigen Wirtschaft.

„Wer die **Wahrheit** kennt und sie eine **Lüge** nennt, der **ist** ein **Verbrecher**.“
(von Bertolt Brecht)

Nur **Narren** und **Heuchler** „beschützen“ **Glauben** und/oder **Werte**, welche sie vorgeben zu wollen.

GG Art. 20: (4) „**Gegen jeden**, der es unternimmt, **diese Ordnung zu beseitigen**, **haben alle Deutschen** das **Recht zum Widerstand**, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:

„Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen: Der **Schaden** der **Kirche** kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den **launen Christen**.“



Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... **wehe** den Schwachen! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber **psychisch vernichtet**, wo immer notwendig.“
Es ist ein Sakrileg, wenn ein **Bischof** oder gar ein **Pfarrer** in der **Sünde verbleibt**. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen)
 Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine **Person** bzw. eine **Wertgemeinschaft** noch das, was sie **vorgibt** zu sein!?

Übersicht: 8 Thesen von Dietmar Deibeles für eine christlichere Kirche

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich **zum Feind erklärt**, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (so wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt)
 „Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge** lieben, sondern in **Tat** und **Wahrheit**.“ (1Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)
 „Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Seilschaften, Privilegien** und **Willkür**.“
 (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand** des Guten ist eine **teuflische Maske**.“ („Anselm Grün's Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

© copyright Dietmar Deibeles

„Der Brief des Jakobus - Ermahnungen und Warnungen 1,22: „Hört das Wort nicht nur an, sondern handelt danach; sonst betrügt ihr euch selbst.“

Es ist ein **Sakrileg**, wenn ein **Pfarrer** oder ein **Bischof** in der **Sünde verbleibt**.
 Mt. 12,7: „**Barmherzigkeit will ich, nicht Opfer, ...**“

Südportal
 Bischofs-Kirche „St. Sebastian“
 für das Bistum Magdeburg

Die Beichte ohne die 5 Voraussetzungen
 • guter Vorsatz, • Gewissenerforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung
 ist ein **unredlicher Ablasshandel** wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)

Thesen für eine christlichere Kirche:
 (© copyright Dietmar Deibeles, 01.01.2013)

1. Kein Mensch ist Gott gleichgestellt.
2. Kein Mensch steht Gott näher als andere.
3. Kein Mensch kann Gott gegen dessen Willen beeinflussen.
4. Kein Mensch steht durch seinen Dienst Gott näher als andere.
5. Kein Mensch steht durch sein Amt Gott näher als andere.
6. Kein Mensch wird von Gott anders behandelt als andere.
7. Kein Mensch hat vor dem geltenden Recht der Kirche Anspruch auf eine andere Behandlung als andere.
8. Kein Mensch hat vor dem geltenden Recht des Staates Anspruch auf eine andere Behandlung als andere.

Es folgt: **Alle Menschen sind vor Gott und dem geltenden Recht des Staates gleich.**

www.mobbingabsurd.de

Was erwarten und wie verhalten sich heutige Christen und Amtsinhaber der Katholischen Kirche, welche sich in der Nachfolge von Jesus Christus betrachten !?

Frage: **Auf welche Mehrheiten sowie welchen bzw. welche Mächtigen und Besitzenden basiert der katholische Glaube ?**

Das Christentum und der katholische Glaube **basieren**

- auf den **einzelnen** Juden **Jesus Christus**, welcher
- in **Armut** geboren,
- ohne **besondere Kleidung, Bauwerke und künstlerische Umrahmung** im Mühen um **Übereinstimmung** von **WORT & TAT** wirkte,
- dessen Leben auf den **Glauben an Gott** in tatsächlicher **Gottes- und Nächstenliebe** basierte,
- in **persönlicher Not allein gelassen** sowie **verraten** wurde
- und letztlich **schmählich am Kreuz hingerichtet** wurde.

„Daran werden alle erkennen, dass ihr **meine Jünger** seid **wenn ihr einander liebt.**“
 („Das neue Gebot“ Joh 13,35)

Jesus
 ist die **Hoffnung**

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:

„Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen: Der **Schaden** der **Kirche** kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den **launen Christen**.“



Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... **wehe** den Schwachen! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber **psychisch und beruflich vernichtet, wo immer notwendig.** Es ist ein **Sakrileg**, wenn ein **Pfarrer** oder gar ein **Bischof** in der **Sünde** verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen) Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine **Person** bzw. eine **Wertegemeinschaft** noch das, was sie **vorgibt** zu sein!“

Übersicht: Wortbedeutungen

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum **Feind erklärt**, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (so wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt) „Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge** lieben, sondern in **Tat** und **Wahrheit**.“ (1Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrehen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)
 „Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Seilschaften, Privilegien** und **Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand** des **Guten** ist eine **teufliche Maske**.“ („Anselm Grün's Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

© copyright Dietmar Deibele
Bischof Gerhard Feige sagte zur Bistumswallfahrt am 07.09.2008:
 („Tag des Herrn“ vom 14.09.2008, Beitrag „Salz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl, S. 13)

„So wie Mechtild von Magdeburg eines Tages wusste, dass sie (angesichts von Missständen in Kirche und Gesellschaft ihrer Zeit) **jetzt nicht mehr schweigen darf, müssen auch wir uns als Christen und Kirche öffentlich äußern, wenn wir Missstände wahrnehmen in unseren eigenen Reihen wie in der ganzen Gesellschaft**“, ermutigt Bischof Gerhard Feige die rund 4000 Wallfahrer.“

„So wie die **Diktatur** auf der **Furcht der Menschen** beruhe, so gründe die **Demokratie** letztlich auf der **Tugend ihrer Bürger**.“ (Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier am 22.05.2018)

Die **Vortäuschung** der **Einhaltung der Normen** durch die **Verantwortlichen**, führt zur **Zerstörung der Gesellschaft** durch die **Verantwortlichen**.

„Daran kann man die **Kinder Gottes** und die **Kinder des Teufels** erkennen: Jeder, der die **Gerechtigkeit nicht tut** und **seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.**“
 („Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ 1Joh. 3,10)

Ich frage die Täter, mich und Sie als Leser:

Wie würde sich Jesus Christus in Ihrer Situation verhalten ?	War Jesus verschlagen oder wahrhaftig ?
Wie würde sich Jesus Christus in meiner Situation verhalten ?	War Jesus unterwürfig oder kritisch ?
Wie würde sich Jesus Christus in Kenntnis dieser Situation verhalten ?	War Jesus wegschauend oder sich engagierend ?



© copyright Dietmar Deibele

Wortbedeutungen: Wer es tut (=handelndes Verhalten), der ist ... © copyright Dietmar Deibele

Ganove (lt. Wiktionary vom 20.04.2017 <https://de.wiktionary.org/wiki/Ganove>): „jemand, der **andere betrügt** und/oder schwere Straftaten begeht; jemand, der der **Unterwelt** angehört“

Betrug (lt. Duden vom 20.04.2017 <http://www.duden.de/rechtschreibung/Betrug>): „bewusste **Täuschung, Irreführung** einer anderen Person“

Dieb (lt. Duden vom 18.02.2018 <https://www.duden.de/rechtschreibung/Dieb>): „jemand, der **fremdes Eigentum** heimlich **entwendet**“

Verbrechen (lt. Duden vom 27.03.2018 <https://www.duden.de/rechtschreibung/Verbrechen>): „a) schwere **Straftat**“, „b) **verabscheuenswürdige Untat; verwerfliche, verantwortungslose Handlung**“

Hochstapler: („Duden - Herkunftswörterbuch, Etymologie der deutschen Sprache“, 3. Auflage, 2001, Dudenverlag Mannheim*Leipzig*Wien*Zürich, ISBN 3-411-04073-4) „**jemand, der (in betrügerischer Absicht) etwas** (eine hohe gesellschaftliche Stellung, ein nicht vorhandenes Wissen o.ä.) **vortäuscht**.“

Bandit (lt. Wikipedia vom 20.04.2017 [https://de.wikipedia.org/wiki/Bandit_\(Begriffskl%C3%A4rung\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Bandit_(Begriffskl%C3%A4rung))): „Bandit bezeichnet einen **Gesetzlosen**, der einer **Bande** angehört.“

gesetzlos (lt. Duden vom 20.04.2017 <http://www.duden.de/rechtschreibung/gesetzlos>): „**keinerlei Gesetze achtend**“

Anarchie (lt. Duden vom 20.04.2017 <http://www.duden.de/rechtschreibung/Anarchie>): „Zustand der **Herrschaftslosigkeit, Gesetzlosigkeit; Chaos** in **rechtlicher, politischer, wirtschaftlicher, gesellschaftlicher** Hinsicht“

Heuchelei (lt. Wikipedia vom 20.04.2017 <https://de.wikipedia.org/wiki/Heuchelei>): „bezeichnet ein **moralisch bzw. ethisch negativ besetztes Verhalten**, bei dem eine **Person absichtlich nach außen hin ein Bild von sich vermittelt, das nicht ihrem realen Selbst entspricht**.“

Verrat (lt. Duden vom 20.04.2017 <http://www.duden.de/rechtschreibung/Mafia>): „Bruch eines Vertrauensverhältnisses, **Zerstörung des Vertrauens** durch eine **Handlungsweise**, mit der jemand **hintergangen, getäuscht, betrogen** o. Ä. wird, durch **Preisgabe** einer Person oder Sache.“

Mafia (lt. Wikipedia vom 20.04.2017 <https://de.wikipedia.org/wiki/Mafia>): „... **Verbrecherorganisationen** aus dem Bereich der **organisierten Kriminalität** ...“

organisierte Kriminalität in Deutschland: (lt. Wikipedia vom 11.03.2018 <https://de.wikipedia.org/>): „**Organisierte Kriminalität** ist die von **Gewinn- oder Machtstreben** bestimmte **planmäßige Begehung von Straftaten**, die einzeln oder in ihrer Gesamtheit von **erheblicher Bedeutung** sind, **wenn** mehr als zwei Beteiligte **auf längere oder unbestimmte Dauer arbeitsteilig**

- unter Verwendung **gewerblicher oder geschäftsmäßiger Strukturen**,
- unter Anwendung von **Gewalt** oder anderer **zur Einschüchterung geeigneter Mittel** oder
- unter **Einflussnahme** auf **Politik, Massenmedien, öffentliche Verwaltung, Justiz** oder **Wirtschaft zusammenwirken**. Der Begriff umfasst nicht Straftaten des Terrorismus.“

Terror (lt. Wiktionary vom 19.07.2017 <https://de.wiktionary.org/wiki/Terror>): „**länger andauernde, systematische Verbreitung** von **Angst** und **Schrecken**, um andere **einzuschüchtern** und schließlich **zu beherrschen**“

Diskriminierung (lt. Wikipedia vom 01.04.2018 <https://de.wikipedia.org/wiki/Diskriminierung>): „Diskriminierung bezeichnet eine **Benachteiligung** oder **Herabwürdigung** von **Gruppen** oder **einzelnen Personen** nach Maßgabe bestimmter Wertvorstellungen oder aufgrund unreflektierter, z. T. auch unbewusster Einstellungen, Vorurteile oder emotionaler Assoziationen.“

Papst Franziskus sagte am 21.06.2014: (<http://de.radiovaticana.va>)
 „Diejenigen, die **den falschen Weg** wählen, wie auch die **Mafiosi**, sind **nicht** in der **Kommunion mit Gott**. Sie sind **exkommuniziert**.“

Daraus folgt: **Nicht** Name, Besitz, gesellschaftliche Stellung bzw. Amt usw. **zeigen wer bzw. was ich bin**, sondern **mein Verhalten** (z.B.: wie ein **Christ** oder wie ein **Ganove**).

Nuntius **Périsset** bezeichnete bei einem Gespräch in der Nuntiatur im Nov. 2009 das **benannte Unrecht** gar als „**das Böse**“.

Umkehr bedeutet nicht loslassen von **Werten** (siehe 10 Gebote), sondern **loslassen vom „Bösen“**.

„Das Böse“ meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.

„Wer die **Wahrheit** kennt und sie eine **Lüge** nennt, der ist ein **Verbrecher**.“ (von Bertolt Brecht)

Nur **Narren** und **Heuchler** „beschmutzen“ **Glauben** und/oder **Werte**, welche sie **vorgeben** zu wollen.

GG Art. 20: (4) „**Gegen jeden**, der es unternimmt, **diese Ordnung zu beseitigen**, **haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand**, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:
 „Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen: Der **Schaden** der **Kirche** kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den **lauen Christen**.“



Die **Beichte ohne** die **5 Voraussetzungen** • guter Vorsatz, • Gewissensforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung ist ein **unredlicher Ablasshandel** wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)

Anhang: **Übersicht** von Dietmar Deibele (entnommen vom Online-Buch „Mobbing-Absurd“ am 24.03.2019, www.mobbingabsurd.de)

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... wehe den Schwachen ! Verbrannt wird niemand mehr, aber psychisch und beruflich vernichtet, wo immer notwendig.“
Es ist ein Sakrileg, wenn ein Pfarrer oder gar ein Bischof in der Sünde verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen)
 Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein !?

Übersicht: 15 Krankheiten in der Katholischen Kirche

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum **Feind erklärt**, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (so wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt)
 „Meine Kinder, wir wollen nicht mit **Wort und Zunge** leben, sondern in **Tat und Wahrheit**.“ (1Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)
 „Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliques** besteht, aus **Salesschaften, Privilegien und Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand des Guten** ist eine **teufelische Maske**.“ („Anselm Grün's Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

„Hört das **Wort** nicht nur an, sondern **handelt** danach; sonst **betrügt** ihr euch selbst.“ (Die katholischen Briefe 1, Der Brief des Jakobus - Ermahnungen und Warnungen 1,22)

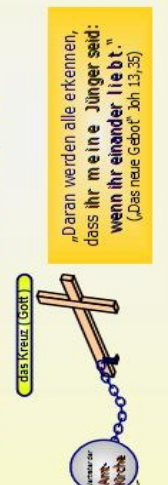
Am 22.12.2014 sprach Papst Franziskus über **15 Krankheiten in der Katholischen Kirche**.
 (Quelle: <http://de.radiovaticana.va> und <http://press.vatican.va>)

„Meine Kinder, wir wollen nicht mit **Wort und Zunge** leben, sondern in **Tat und Wahrheit**.“ (1Joh 3,18)

- 1. »Krankheit, sich „unsterblich“, „immun“ oder geradezu „unersetzlich“ zu fühlen«
- 2. »Krankheit des „Marta-lismus“ ... der übertriebenen Arbeitswut«
- 3. »Krankheit der geistigen und geistlichen „Versteinerung“«
- 4. »Krankheit der aufwendigen Planung und des Funktionalismus«
- 5. »Krankheit der schlechten Absprache«
- 6. »Krankheit des „geistlichen Alzheimer“«

„Die Kurie ist gerufen, sich zu bessern, immer zu verbessern und in Gemeinschaft, Heiligkeit und Weisheit zu wachsen, um ihre Aufgabe ganz und gar erfüllen zu können (Pastor Bonus 1, CIC 369).“
 „Es sind **Krankheiten** und **Versuchungen**, die unseren **Dienst für den Herrn schwächen**.“
 „Liebe Brüder, diese **Krankheiten** und **Versuchungen** sind natürlich eine **Gefahr** für **jeden Christen** und **jede Verwaltung, Gemeinschaft, Orden, Pfarrei** und **kirchliche Bewegung** und können sowohl beim **Einzelnen** als auch in der **Gemeinschaft** vorkommen.“
 „Die **Heilung** ist auch **Ergebnis des Erkennens der Krankheit** und der persönlichen und gemeinschaftlichen Entscheidung, sich **heilen zu lassen** und sich geduldig und mit Ausdauer der **Behandlung zu unterziehen** (Evangelii Gaudium, 25-33).“

„Die Frage nach dem wichtigsten Gebot“ (Mt 22,34-40):
 Gottes- und Nächstenliebe
 „An diesen beiden Geboten hängt das **ganze Gesetz samt den Propheten**.“
 „Die **Goldene Regel**“ (Mt 22,34-40):
 „**Alles, was ihr also von anderen erwartet, das tut auch ihnen!** Darin besteht das **Gesetz und die Propheten**.“



- 15. »Krankheit des weltlichen Profits der Zurschaustellung«
- 14. »Krankheit der geschlossenen Kreise«
- 13. »Krankheit des Sammelns«
- 12. »Krankheit des Beerdigungsgesichtes«
- 11. »Krankheit der Gleichgültigkeit gegenüber anderen«
- 10. »Krankheit der Vergötterung der Vorgesetzten«

- 9. »Krankheit von **Geschwätz**, das **Murren** und **Klatsch**«
- 8. »Krankheit der **schizophrenen Existenz**«
- 7. »Krankheit der **Rivalität** und der **Ruhmsucht** (Evangelii Gaudium 95-96)«

Nur **Narren** und **Heuchler** „**beschmutzen**“ **Glauben** und/oder **Werte**, welche sie vorgeben zu wollen.
 Mt 5 bis 7
 „Die **Bergpredigt**“:
 Mt 21,12-17 (Mk 11,15-18)
 „Die **Tempelreinigung**“
 „Mein Haus soll ein **Haus des Gebetes** sein. **Ihr aber macht daraus eine Räuberhöhle**.“; Hesekiel 33,7-9
 „... **musst du sie vor mir warnen**.“



„Die Situation der Menschen in der Einzelzeit“ (2.Timotheus 3,1-9)
 „Die Menschen werden **selbstsüchtig** sein, **habgierig, prahlerisch, überheblich, bössartig, ungehorsam** gegen die Eltern, **undankbar, ohne Ehrfurcht**,³ **lieblos, unversöhnlich, verheerend, unbeherrscht, rücksichtslos, roh**,⁴ heimtückisch, verwegend, hochmütig, mehr dem Vergnügen als Gott zugewandt.“
³ Den Schein der Frömmigkeit werden sie wahrnehmen, doch die **Kraft der Frömmigkeit werden sie verleugnen**.“

GG Art. 20: (4) „**Gegen jeden**, der es unternimmt, **diese Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand**, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“
 „Verhalten gegenüber Reichen und Armen“ (Jakobus 2,1)
 „Meine Brüder, **haltet den Glauben an unseren Herrn Jesus Christus, den Herrn der Herrlichkeit, frei von jedem Ansehen der Person**.“

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:
 „Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen: Der **Schaden** der **Kirche** kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den **lauen Christen**.“

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... **wehe** den Schwachen ! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber **psychisch** und **beruflich vernichtet**, wo immer notwendig.“
Es ist ein Sakrileg, wenn ein **Pfarrer** oder gar ein **Bischof** in der **Sünde** verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen)
 Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine **Person** bzw. eine **Wertegemeinschaft** noch das, was sie **vorgibt** zu sein !?

Übersicht: 7 Versuchungen in der katholischen Kirche

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum **Feind** erklärt, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (so wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt)
 „Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge** lieben, sondern in **Tat** und **Wahrheit**.“ (1. Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)
 „Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliques** besteht, aus **Salesschaften, Privilegien** und **Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand** des Guten ist eine **teuflische Maske**.“ („Anselm Grün's Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

Papst Franziskus vor Priestern und Ordensleuten am 29.04.2017:

7 Versuchungen im Alltag der kath. Gottgeweihten.

(Quelle: <http://de.radiovaticana.va>)

„Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge** lieben, sondern in **Tat** und **Wahrheit**.“ (1. Joh 3,18)

7. „Die Versuchung, ohne Kompass und ohne Ziel zu laufen.“
 »Die **Gottgeweihten verlieren ihre Identität** und beginnen „weder Fisch, noch Fleisch“ zu sein. Sie leben mit einem zwischen Gott und der Weltlichkeit **gestalteten Herzen**. Sie vergessen ihre erste Liebe (vgl. Offb 2,4). Ohne eine klare und feste Identität zu haben, laufen diese Gottgeweihten in Wirklichkeit ohne Orientierung und **zerstreuen die anderen**, anstatt sie zu **führen**. Eure Identität als Söhne und Töchter der Kirche ist jene, Köpfe zu sein – das heißt, in euren ehrwürdigen und alten Wurzeln verankert zu sein – und **katholisch zu sein – das heißt, Teil der einen und universalen Kirche zu sein: wie ein Baum – je tiefer er in der Erde verwurzelt ist, desto höher ragt er in den Himmel**!«

Habt keine Angst vor der Last des Alltags, vor der Last der schwierigen Umstände, die einige von euch ertragen müssen. Wir verehren das heilige Kreuz, Werkzeug und Zeichen unserer Erlösung.
Wer vor dem Kreuz wegläuft, läuft vor der Auferstehung weg.
 „So geht es darum, zu glauben, die **Wahrheit** zu bezeugen, auszusäen und zu pflegen, ohne auf die **Ernte zu spekulieren**.“
 „Und inmitten vieler Gründe zur **Ermutigung**, inmitten vieler **Propheten der Zerstörung und der Verdammung**, inmitten vieler **negativer und verzweifelter Stimmen** sollt ihr eine **positive Kraft**, sollt ihr **Licht und Salz** dieser **Gesellschaft** sein; seid ihr die **Lokomotive**, die einen Zug vorwärts zieht, geradeaus, dem Ziel entgegen; seid ihr **Aussäer der Hoffnung, Brückenbauer und Arbeiter des Dialogs und der Eintracht**.
 Dies ist möglich, wenn die **Gottgeweihten den Versuchungen**, denen sie **täglich auf ihrem Weg** begegnen, **nicht nachgeben**. Ich will einige unter den bedeutsamsten hervorheben.“
 „Von der **Qualität** unseres **geistlichen Lebens** hängt jene unserer **Weihe** ab.“
 „... so könnt auch ihr **Licht und Salz** sein, das heißt **Ursache des Heiles** für euch selbst, und **für alle anderen**, gläubig und nichtgläubig, insbesondere für die **Geringsten, die Nabellosen, die Verlassenen** und die **Ausgegrenzten**.“
 »Der Herr gewähre euch die Früchte seines Heiligen Geistes: „**Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Enthaltensamkeit**“ (Gal 5,22-23).«

1. „Die Versuchung, sich mitreißen zu lassen und nicht zu führen.“
 »Der **Gute Hirt hat die Pflicht**, die **Herde zu leiten** (vgl. Joh 10,3-4), sie auf die **safte Weide** und zu den **Wasserquellen** zu führen (vgl. Ps 23). Er darf sich nicht von der **Erkennung** und vom **Pessimismus** mitreißen lassen. „**Was kann ich schon tun?**“ Er ist **immer voller Entschlossenheit** und **Tatkraft**, wie eine **Quelle**, die **sprudelt**, selbst wenn sie **ausgetrocknet** ist; er **besitzt immer die Herzlichkeit** zu trösten, selbst wenn sein Herz niedergeschlagen ist; er ist ein **Vater**, wenn ihm seine **Kinder dankbar** behandeln, aber vor allem auch, wenn sie ihm keine **Anerkennung** erweisen (vgl. Lk 15,11-32). **Unsere Treue dem Herrn gegenüber darf nie von menschlicher Dankbarkeit abhängen**. „Dem Vater, der auch das **Verborgene** sieht, wird es dir vergelten“ (Mt 6,4.6.18).«

GG Art. 20: (4) „**Gegen jeden**, der es unternimmt, diese **Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand**, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

6. „Die Versuchung, des Individualismus.“
 »Wie ein bekanntes ägyptisches Sprichwort sagt: „Ich, und nach mir die Sinfür!“ Es ist die **Versuchung der Egoisten**, die auf dem Weg ihr Ziel verlieren und anstelle der anderen an sich selbst denken und dabei keinerlei **Scham empfinden**, ja vielmehr sich selbst rechtfertigen. Die Kirche ist die **Gemeinschaft der Gläubigen**, der **Leib Christi**, in dem die **Retzung eines Gliedes mit der Heiligkeit aller** verknüpft ist (vgl. 1. Kor 12,12-27; Lumen gentium, 7). Der **Individualist** hingegen gibt Grund zum **Ärgernis** und zum **Konflikt**: «

4. „Die Versuchung, sich mit den anderen zu vergleichen.“
 »Der **Reichtum besteht in der Verschiedenheit und der Einzigartigkeit eines jeden von uns**. Das **Vergleichen** mit jenen, denen es besser geht, führt uns oft dazu, in **Groll** zu verfallen; das **Vergleichen** mit jenen, denen es schlechter geht, führt uns oft dazu, in **Hochmut** und **Faulheit** zu verfallen. Wer dazu neigt, sich immer mit den anderen zu vergleichen, **lähmt sich am Ende selbst**. Lernen wir vom heiligen Petrus und vom heiligen Paulus, die **Verschiedenheit der Charaktere**, der **Charismen** und der **Meinungen** im **HinHören** und in der **Flügsamkeit** gegenüber dem **Heiligen Geist** zu leben.«

3. „Die Versuchung, der Geschwätzigkeit und des Neids.“
 »Die **Gefahr ist ernst**, wenn sich die **Gottgeweihten vom Neid beherrschen lassen** und zu solchen werden, die die anderen mit **Geschwätz verletzen**, anstatt den Kleinen behilflich zu sein zu wachsen und sich über die Erfolge der Brüder und Schwestern zu freuen. Wenn sie anfragen, jene zu **niederzumachen**, die gerade wachsen, anstatt sich selbst um das Wachstum zu bemühen; anstatt den guten Beispielen zu folgen, verurteilen sie diese und bringen ihnen **Geringschätzung** entgegen. **Der Neid ist ein Krebsgeschwür, der in kurzer Zeit jeden Körper zerstört**. „Wenn ein Reich in sich gespalten ist, kann es keinen Bestand haben. Wenn eine Familie in sich gespalten ist, kann sie keinen Bestand haben“ (Mk 3,24-25). In der **Tat**, „**Durch den Neid des Teufels kam der Tod in die Welt**“ (Weish 2,24). Und das **Geschwätz** ist dabei **das Mittel und die Waffe**.«

2. „Die Versuchung, sich immerfort zu beklagen.“
 »Es ist leicht, **stets die anderen anzuklagen** – wegen der **Versäumnisse der Vorgesetzten**, wegen der **kirchlichen und gesellschaftlichen Zustände**, wegen des **Mangels an Möglichkeiten**. ... Die **Gottgeweihten** aber sind jene, die mit der **Salbung des Heiligen Geistes jedes Hindernis in eine Gelegenheit verwandeln und nicht jede Schwierigkeit in eine Entschuldigung**. Wer sich ständig **beklagt**, ist in **Wirklichkeit** einer, der nicht arbeiten will. Daher wandle sich der Herr an die **Hirten** mit den Worten: „Darum macht die **erschlafenen Hände** und die **wankenden Knie** wieder stark“ (Hebr 12,12; vgl. Jes 35,3).«

„Daran kann man die **Kinder Gottes** und die **Kinder des Teufels** erkennen: jeder, der die **Gerechtigkeit nicht tut** und **seinen Bruder nicht liebt**, ist nicht aus **Gott**.“ (1. Joh 3,10)
 „... und sich gegenüber dem Herrn sowie den Brüdern und Schwestern zu **verschließen**. Es ist die **Versuchung zu denken, über den anderen zu stehen** und sie sich **aus Geltungsbedürfnis unterzuordnen**; die **Überheblichkeit** zu besitzen, **sich bedienend zu lassen, statt zu dienen**. Von Anfang an ist das eine allgemeine **Versuchung** unter den Jüngern, die – so sagt es das Evangelium – „auf dem Weg miteinander darüber gesprochen hatten, wer der Größte sei“ (Mk 9,34). Das **Gegenmittel** für dieses Gift ist: „**Wer der Erste sein will, soll der Letzte von allen und der Diener aller sein**“ (Mk 9,35).«

5. „Die Versuchung, des ‚Pharaoismus‘, das heißt das Herz zu verhärten ...“
 „... und sich gegenüber dem Herrn sowie den Brüdern und Schwestern zu **verschließen**. Es ist die **Versuchung zu denken, über den anderen zu stehen** und sie sich **aus Geltungsbedürfnis unterzuordnen**; die **Überheblichkeit** zu besitzen, **sich bedienend zu lassen, statt zu dienen**. Von Anfang an ist das eine allgemeine **Versuchung** unter den Jüngern, die – so sagt es das Evangelium – „auf dem Weg miteinander darüber gesprochen hatten, wer der Größte sei“ (Mk 9,34). Das **Gegenmittel** für dieses Gift ist: „**Wer der Erste sein will, soll der Letzte von allen und der Diener aller sein**“ (Mk 9,35).«

„Daran werden alle erkennen, dass ihr meine **Jünger** seid: wenn ihr **einander liebt**.“ (Das neue Gebot“ Joh 13,35)
 „Das Kreuz **Gott**“
 „Am Kreuz **Ante** **Rechte**“
 Es ist ein **Sakrileg**, wenn ein **Pfarrer** oder gar ein **Bischof** in der **Sünde** verbleibt. (Sakrileg = **Lästerung** von Glaubensgrundsätzen)
 Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine **Person** bzw. eine **Wertegemeinschaft** noch das, was sie **vorgibt** zu sein !?
 „**Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen ...**“

„Daran werden alle erkennen, dass ihr meine **Jünger** seid: wenn ihr **einander liebt**.“ (Das neue Gebot“ Joh 13,35)
 „Das Kreuz **Gott**“
 „Am Kreuz **Ante** **Rechte**“
 Die **Vortäuschung** der **Einhaltung der Normen** durch die **Verantwortlichen** führt zur **Zerstörung der Gemeinschaft** durch die **Verantwortlichen**.
 „**Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen ...**“

Nur **Narren** und **Heuchler** „**besmutzen**“ **Glauben** und/oder **Werte**, welche sie vorgeben zu wollen.

„Wer die **Wahrheit** kennt und sie eine **Lüge** nennt, der ist ein **Verbrecher**.“ (von Bertolt Brecht)

Die **Vortäuschung** der **Einhaltung der Normen** durch die **Verantwortlichen** führt zur **Zerstörung der Gemeinschaft** durch die **Verantwortlichen**.
 Im 7. Kapitel "Der Prozess Juesu" schreibt Papst Benedikt XVI. über Jesus Wirken zu seiner Zeit:
 „**Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...**“ (2. Buch, "Der Prozess Juesu", S. 193, © Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

„Das **Böse** unter dem **Gewand** des Guten ist eine **teuflische Maske**.“ (Anselm Grün's Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

„Das **Böse** unter dem **Gewand** des Guten ist eine **teuflische Maske**.“ (Anselm Grün's Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

„Das **Böse** unter dem **Gewand** des Guten ist eine **teuflische Maske**.“ (Anselm Grün's Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

„Das **Böse** unter dem **Gewand** des Guten ist eine **teuflische Maske**.“ (Anselm Grün's Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:
 „Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen: Der **Schaden** der **Kirche** kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den **lauen Christen**.“





Skandal in der Kirche der Nächsten- und Feindes-Liebe.

Es ist ein Sakrileg, wenn ein Pfarrer oder gar ein Bischof in der Sünde verbleibt. (Sakrileg = Lästigung von Glaubensgrundsätzen) in der Kirche der Nächsten- und Feindes-Liebe.

„Wer die Wahrheit kennt und sie eine Lüge nennt, der ist ein Verbrecher“ (von Bertolt Brecht)



„Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“ (24.09.2011 Papst Benedikt XVI.)
Dietmar Deibele & Dr. Wolfgang Gahler
Alte Trift 1
D 06 369 Trebbichau an der Fuhne
Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de

„Er antwortete ihnen: Der Prophet Jesaja hatte recht mit dem, was er über euch Heuchler sagte: Dieses Volk ehrt mich mit den Lippen, / sein Herz aber ist weit weg von mir.
Es ist sinnlos, wie sie mich verehren; / was sie lehren, sind Satzungen von Menschenen.
Ihr gebt Gottes Gebot preis und haltet euch an die Überlieferung der Menschen.“
(„Von Reinheit und Unreinheit“ Mk 7,1-23)

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1

Bischöfliches Ordinariat Magdeburg (BOM)

z.Hd. Bischof Feige (persönlich)
Generalvikar Scholz (persönlich)
Mitglieder Katholikenrat (persönlich)

Max-Josef-Metzger-Str. 1

D 39104 Magdeburg

(03 91) 59 61 -0; Fax: (03 91) 59 61- 100

E-Mail: ordinariat@bistum-magdeburg.de

„Alle Fehler, die man macht, sind eher zu verzeihen, als Mittel, die man anwendet, um sie zu verbergen.“
(von La Rochefoucauld)

Es gilt: Der Schläger ist der Täter, sein Opfer hingegen wurde geschlagen.
Jeder kann Opfer werden.

72. Nachfrage zum Widerspruch vom 31.10.2008

zum „Amtsblatt für das Bistum Magdeburg - Nr. 10“ vom 01.10.2008 vom Bischöflichen Ordinariat Magdeburg (BOM) zum Beitrag Nr. 133 „Hinweis zu Flugblättern bei der Bistumswallfahrt“

Sehr geehrter Bischof Feige,
sehr geehrter Generalvikar Scholz,
sehr geehrte Mitglieder des Katholikenrates,
Wir beten für Sie, dass Sie Mut zu gelebter christlicher Nächstenliebe aufbringen.

1997 Fehlverhalten durch die Bistumsleitung 2018

Was für ein Skandal! (kein Gewohnheitsrecht infolge stetem Betrug)

WARUM haben Sie u. a. auf 71 Nachfragen nicht zum Sachvortrag geantwortet!?

Ist ein solches Verhalten ohne „kriminelle Energie“ denkbar!?

Am 23.07.2017 verstarb Hans-Jürgen Deibele und am 02.10.2017 verstarb Fridolin Gradzielski. Beide setzten sich jahrelang gegen Verrat in ihrer Kirche ein. Leider erlebten sie nicht die Umkehr im Bistum Magdeburg.

Wie jemand, der schneidert, ein Schneider ist. So ist jemand, der Verbrechen begeht, ein Verbrecher. (=verabscheuungswürdige Untat; siehe Anhang Übersichten „Wortbedeutungen“ und „Mobbing durch Bischof“) Jemand, der andere durch Täuschung bzw. Irreführung betrügt, der ist ein Ganove. So sich das Begehen von Verbrechen, die einzeln oder in ihrer Gesamtheit von erheblicher Bedeutung sind, von mehr als zwei Beteiligten auf unbestimmte Zeit als systematisch begreifen läßt, dann kann es organisierte Kriminalität sein. Ist die Absicht mit Angst und Schrecken andere Menschen einzuschüchtern und zu beherrschen, dann kann von Terror gesprochen werden. Wer dies tut, der ist ein ... (Laut <https://de.wiktionary.org/wiki/Terror>: Terror ist „länger andauernde, systematische Verbreitung von Angst und Schrecken, um andere einzuschüchtern und schließlich zu beherrschen.“) Kann man das Verhalten der Bistumsleitung anders verstehen!?

21 Jahre Mobbing sollten auch für das „Liebesverständnis“ des Bischofs für das Bistum Magdeburg eine nicht zu akzeptierende verabscheuungswürdige Untat sein (=Verbrechen; siehe Anhang). Warum und wie konnte es, auch in systematischer gegenseitiger Ergänzung verschiedener Täter bzw. Tätergruppen, dazu kommen!?! (siehe Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de) Welches höhere Ziel hat das Bistum!?

Das Verständnis von „Loyalität“ ist von großer Bedeutung für eine Gemeinschaft (<https://de.wikipedia.org/wiki/Loyalität>): „Loyalität bedeutet, im Interesse eines gemeinsamen höheren Zieles, die Werte (und Ideologie) des Anderen zu teilen und zu vertreten bzw. diese auch dann zu vertreten, wenn man sie nicht vollumfänglich teilt, solange dies der Bewahrung des gemeinsam vertretenen höheren Zieles dient. ...“ Wollen die Täter tatsächlich Nächstenliebe und dienen oder andere rücksichtslos beherrschen!?! (siehe „Terror“)

Wir bitten um ein Gespräch (=Dialog). Mit dem Wunsch nach Frieden, Liebe, Glaube und der Hoffnung auf ein christliches Miteinander im Mühen um Übereinstimmung von WORT und TAT (Joh. 13,35)

Dr. Wolfgang Gahler Dipl.-Ing. Dietmar Deibele

Anhang: Übersichten „Wortbedeutungen“, „Mobbing durch Bischof“, „Mobbing ist kein Kavaliereid“, „Wenn Unrecht zu Recht wird.“; siehe auch www.mobbingabsurd.de
Verteiler: Papst Franziskus, Nuntius, DBK, nach Mt 18,15-20

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger Christi“!

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7

Prof. Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... wehe den Schwachen! Verbrannt wird niemand mehr, aber psychisch und beruflich vernichtet, wo immer notwendig.“

Missionierungs-Versuch Trebbichau an der Fuhne, 20.08.2018
Wie lange noch!?! per E-Mail und Fax am: 20.08.2018
Vorbild für die Nachfolge Christi!?!
Wenn Unrecht zu Recht wird,
• weil das Recht lang genug ignoriert wird,
• weil dem Recht lang genug mit Unrecht begegnet wird,
• weil es nicht üblich ist sein Recht ausdauernd einzufordern,
• weil es keine Möglichkeit zur Geltendmachung gibt bzw. diese nur zum Schein besteht,
dann hat Recht keine Bedeutung mehr. Ein derartiges Rechtsverständnis dient der Kaschierung von Gleichgültigkeit gegenüber dem Recht bzw. dient es gewolltem Unrecht unter dem Schein von „Recht“. („Norm“ neben der geltenden Norm?) Unrecht wäre skrupellos kalkulierbar, was einer Gefährdung der Rechtsstaatlichkeit und Demokratie gleichkommt (Gefahr der Anarchie; siehe Grundgesetz Art. 20 „Grundlagen staatlicher Ordnung, Widerstandsrecht“).

Wie wird die Katholische Kirche erlebt!?!
Hilferuf - 21 Jahre Mobbing durch Staat, CDU und Kirche
» offener Brief «
Aufruf zur Umkehr
Bitte um Zivilcourage. (1.Könige 3,5-14)
Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Jesu“ schreibt Papst Benedikt XVI. über Jesus Wirken zu seiner Zeit:
„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“
(© Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

„Rechtlicher Notstand“ im Bistum Magdeburg = Sünde!
Zielverfehlungen wie zu Martin Luthers Zeiten!?!
(auch noch nach dem 500. Jahr der Reformation im Jahr 2017)
Wie fühlen und leiden Ihre Opfer!?!
Siehe „Google“-Suche mit „Kirche Mobbing“.

»Papst: Skandale sind „die Schande der Kirche“«
(16.01.2014 Papst Franziskus; <http://de.radiovaticana.va/news>)
„Diejenigen, die den falschen Weg wählen, wie auch die Mafiosi, sind nicht in der Kommunion mit Gott. Sie sind exkommuniziert.“
(21.06.2014 Papst Franziskus)

Mobbing ist vergleichbar mit Folter und Vergewaltigung. („Leitfaden für Mobbing-Selbsthilfegruppen“, 4. Auflage, 1999)
Nuntius Pèrisset bezeichnete bei einem Gespräch in der Nuntiatur im Nov. 2009 das benannte Unrecht gar als „das Böse“.

Personen & Institutionen von STAAT und KIRCHE verhalten sich oft postfaktisch! Das Recht brechen. - Den Rechtsbruch vertuschen. - Zur Einhaltung des Rechts aufrufen.
Ist der Täter oder dessen Opfer der Nebstbeschmutzer?
„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.
(siehe 34. Nachfrage an das BOM vom 06.02.2012 im o.g. Online-Buch)

Siehe „Worte gegen die Schriftgelehrten und Pharisäer“. (Mt. 23,1-36)
Jedes dreijährige Kind kennt als Lösung bei eigenem Fehlverhalten die Umkehr.
PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stellen wir, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, unsere persönliche Sicht dar.

Absurde Realität im Bistum: „Das Böse“ ist hinzunehmen, wenn ein Pfarrer dies will.
Politik- und Kirchenverdrossenheit.

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... wehe den Schwachen! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber **psychisch** und **beruflich vernichtet**, wo immer notwendig.“
Es ist ein Sakrileg, wenn ein Pfarrer oder gar ein Bischof in der Sünde verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen)
 Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein!?

Übersicht: Wortbedeutungen

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum **Feind erklärt**, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (so wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt)
 „Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge** lieben, sondern in **Tat** und **Wahrheit**.“ (1Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)
 „Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliques** besteht, aus **Seilschaften, Privilegien** und **Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand** des Guten ist eine **teufliche Maske**.“ („Anselm Grüns Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

© copyright Dietmar Deibele
Bischof Gerhard Feige sagte zur Bistumswallfahrt am 07.09.2008:
 („Tag des Herrn“ vom 14.09.2008, Beitrag „Salz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl, S. 13)
 „So wie Mechtild von Magdeburg eines Tages wusste, dass sie (angesichts von Missständen in Kirche und Gesellschaft ihrer Zeit) **jetzt nicht mehr schweigen darf, müssen auch wir uns als Christen und Kirche öffentlich äußern, wenn wir Missstände wahrnehmen in unseren eigenen Reihen wie in der ganzen Gesellschaft**“, ermutigt Bischof Gerhard Feige die rund 4000 Wallfahrer.“

„So wie die **Diktatur** auf der **Furcht der Menschen** beruht, so gründe die **Demokratie** letztlich auf der **Tugend ihrer Bürger**.“ (Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier am 22.05.2018)
 Die **Vortäuschung** der **Einhaltung der Normen** durch die **Verantwortlichen**, führt zur **Zerstörung der Gesellschaft** durch die **Verantwortlichen**.

Nuntius Pèrisset bezeichnete bei einem Gespräch in der Nuntiatur im Nov. 2009 das **benannte Unrecht** gar als „**das Böse**“.

„Wer die **Wahrheit** kennt und sie eine **Lüge** nennt, der **ist ein Verbrecher**.“ (von Bertolt Brecht)

Umkehr bedeutet nicht **loslassen von Werten** (siehe 10 Gebote), sondern **loslassen vom „Bösen“**.

„Das Böse“ meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.

GG Art. 20: (4) „Gegen **jeden**, der es unternimmt, **diese Ordnung zu beseitigen**, haben alle **Deutschen** das **Recht zum Widerstand**, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

„Daran kann man die **Kinder Gottes** und die **Kinder des Teufels** erkennen:
Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und **seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.**“
 („Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ 1Joh. 3,10)

Ich frage die Täter, mich und Sie als Leser:

Wie würde sich Jesus Christus in Ihrer Situation verhalten ?	War Jesus verschlagen oder wahrhaftig ?
Wie würde sich Jesus Christus in meiner Situation verhalten ?	War Jesus unterwürfig oder kritisch ?
Wie würde sich Jesus Christus in Kenntnis dieser Situation verhalten ?	War Jesus wegschauend oder sich engagierend ?



© copyright Dietmar Deibele

Wortbedeutungen: Wer es tut (=handelndes Verhalten), der ist ... © copyright Dietmar Deibele

Ganove (lt. Wiktionary vom 20.04.2017 <https://de.wiktionary.org/wiki/Ganove>):
 „jemand, der **andere betrügt** und/oder schwere Straftaten begeht; jemand, der der **Unterwelt** angehört“

Betrug (lt. Duden vom 20.04.2017 <http://www.duden.de/rechtschreibung/Betrug>):
 „bewusste **Täuschung, Irreführung** einer anderen Person“

Dieb (lt. Duden vom 18.02.2018 <https://www.duden.de/rechtschreibung/Dieb>):
 „jemand, der **fremdes Eigentum** heimlich **entwendet**“

Verbrechen (lt. Duden vom 27.03.2018 <https://www.duden.de/rechtschreibung/Verbrechen>):
 „a) schwere **Straftat**“, „b) **verabscheuenswürdige Untat; verwerfliche, verantwortungslose Handlung**“

Hochstapler: („Duden - Herkunftswörterbuch, Etymologie der deutschen Sprache“, 3. Auflage, 2001, Dudenverlag Mannheim*Leipzig*Wien*Zürich, ISBN 3-411-04073-4) „**jemand, der (in betrügerischer Absicht) etwas** (eine hohe gesellschaftliche Stellung, ein nicht vorhandenes Wissen o.ä.) **vortäuscht**.“

Bandit (lt. Wikipedia vom 20.04.2017 [https://de.wikipedia.org/wiki/Bandit_\(Begriffskl%C3%A4rung\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Bandit_(Begriffskl%C3%A4rung))):
 „Bandit bezeichnet einen **Gesetzlosen**, der einer **Bande** angehört.“

gesetzlos (lt. Duden vom 20.04.2017 <http://www.duden.de/rechtschreibung/gesetzlos>):
 „**keinerlei Gesetze achtend**“

Anarchie (lt. Duden vom 20.04.2017 <http://www.duden.de/rechtschreibung/Anarchie>):
 „Zustand der **Herrschaftslosigkeit, Gesetzlosigkeit; Chaos** in **rechtlicher, politischer, wirtschaftlicher, gesellschaftlicher** Hinsicht“

Heuchelei (lt. Wikipedia vom 20.04.2017 <https://de.wikipedia.org/wiki/Heuchelei>):
 „bezeichnet ein **moralisch** bzw. **ethisch negativ besetztes Verhalten**, bei dem eine **Person absichtlich nach außen hin ein Bild** von sich vermittelt, das **nicht ihrem realen Selbst entspricht**.“

Verrat (lt. Duden vom 20.04.2017 <http://www.duden.de/rechtschreibung/Mafia>):
 „Bruch eines **Vertrauensverhältnisses, Zerstörung des Vertrauens** durch eine **Handlungsweise**, mit der jemand **hintergangen, getäuscht, betrogen** o. Ä. wird, durch **Preisgabe** einer Person oder Sache.“

Mafia (lt. Wikipedia vom 20.04.2017 <https://de.wikipedia.org/wiki/Mafia>):
 „... **Verbrecherorganisationen** aus dem Bereich der **organisierten Kriminalität** ...“

organisierte Kriminalität in Deutschland: (lt. Wikipedia vom 11.03.2018 <https://de.wikipedia.org/>):
 „**Organisierte Kriminalität** ist die von **Gewinn- oder Machtstreben** bestimmte **planmäßige Begehung von Straftaten**, die einzeln oder in ihrer Gesamtheit von **erheblicher Bedeutung** sind, **wenn** mehr als zwei Beteiligte **auf längere oder unbestimmte Dauer arbeitsteilig**

- unter Verwendung **gewerblicher oder geschäftsmäßiger Strukturen**,
- unter Anwendung von **Gewalt** oder anderer **zur Einschüchterung geeigneter Mittel** oder
- unter **Einflussnahme** auf **Politik, Massenmedien, öffentliche Verwaltung, Justiz** oder **Wirtschaft** **zusammenwirken**. Der Begriff umfasst nicht Straftaten des Terrorismus.“

Terror (lt. Wiktionary vom 19.07.2017 <https://de.wiktionary.org/wiki/Error>):
 „**länger andauernde, systematische Verbreitung** von **Angst** und **Schrecken**, um **andere einzuschüchtern** und schließlich **zu beherrschen**“

Diskriminierung (lt. Wikipedia vom 01.04.2018 <https://de.wikipedia.org/wiki/Diskriminierung>):
 „Diskriminierung bezeichnet eine **Benachteiligung** oder **Herabwürdigung** von **Gruppen** oder **einzelnen Personen** nach Maßgabe bestimmter Wertvorstellungen oder aufgrund unreflektierter, z. T. auch unbewusster Einstellungen, Vorurteile oder emotionaler Assoziationen.“

Papst Franziskus sagte am 21.06.2014: (<http://de.radiovaticana.va>)
 „Diejenigen, die **den falschen Weg** wählen, wie auch **die Mafiosi**, sind **nicht** in der **Kommunion mit Gott**. Sie sind **exkommuniziert**.“

Daraus folgt: **Nicht** Name, Besitz, gesellschaftliche Stellung bzw. Amt usw. **zeigen wer bzw. was ich bin**, sondern **mein Verhalten** (z.B.: wie ein **Christ** oder wie ein **Ganove**).

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:
 „Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen:
 Der **Schaden der Kirche** kommt nicht von ihren Gegnern, sondern **von den lauen Christen.**“



Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... wehe den Schwachen! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber **psychisch vernichtet**, wo immer notwendig.“
Es ist ein Sakrileg, wenn ein Pfarrer oder gar ein Bischof in der Sünde verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen)
 Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein !?

Übersicht: Mobbing durch den Bischof von Magdeburg

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum Feind erklärt, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (So wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt)
 „Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort und Zunge** lieben, sondern in **Tat und Wahrheit**.“ (1Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)
 „Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Seilschaften, Privilegien und Willkür**.“
 (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand des Guten** ist eine **teuflische Maske**.“ („Anselm Grüns Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

Mobbing durch den Bischof von Magdeburg

Jakobus 2,1: „Meine Brüder, haltet den Glauben an unseren Herrn Jesus Christus, den Herrn der Herrlichkeit, frei von jedem Ansehen der Person.“

Wie kann es im **demokratischen Rechtsstaat Deutschland** und in einer **Kirche der Nächsten- und Feindesliebe** geschehen, dass jemand **wegen der Forderung der Einhaltung des geltenden Rechts** jahrelang **betrogen, verleumdet, vertrieben** und sogar **mit strafrechtlicher Verfolgung bedroht** wird !?

Ich wurde in **über 20 Jahren** im Bistum Magdeburg mehrfach **unredlich ausgegrenzt**, vom Verleumder wegen angeblicher Verleumdung **verleumdet, beleidigt** und **gar mit strafrechtlicher Verfolgung bedroht** weil ich mich **für das geltende Recht** auf der Grundlage **christlicher Werte** im Bistum einsetzte. Beispiele für Ausgrenzung:

1. im März 1998 aus meiner Anstellung in einem Pflegeheim mit katholischer Trägerschaft mit Wissen und Duldung von **Bischof Nowak**.
2. im Okt. 2001 aus meinem Ehrenamt im Pastoralen Zukunftsgespräch (PZG) im Bistum Magdeburg durch Falsch aussagen von **Bischof Nowak**.
3. im Juni 2008 aus dem gewählten Ehrenamt im Kirchenvorstand meiner katholischen Gemeinde durch Falsch aussagen von **Bischof Feige**.
4. Strafandrohung durch Veröffentlichung im internen Amtsblatt des Bistums vom 01.10.2008 mit Wissen und Duldung von **Bischof Feige**.
5. laut Pfr. Kenzbock Ausgrenzung von jeglicher Zusammenarbeit mit ihm in meiner Kirchengemeinde (siehe 06.02.2012 34. Nachfrage an das BOM) mit Wissen und Duldung von **Bischof Feige**.
6. Dialogverweigerung zum Sachvortrag, so dass es am 01.01.2013 zur **44. Nachfrage** kam (mit 8 Thesen für eine christlichere Kirche), mit Wissen und Duldung von **Bischof Feige**.

Warum? Anstatt Vorbild durch Umkehr (Lk 24,47) => **Selbstbetrug**.
 Definition: **Mobbing ist die Ausgrenzung mit unredlichen Mitteln**.

Kardinal Ratzinger zur Krise des Rechtsbewusstseins (aus „KIRCHE heute“, Januar 2000, Seite 7):
„Die Aufhebung des Rechtes sei niemals ein Dienst an der **Freiheit**, sondern ein **Instrument der Diktatur**. **Das Recht zu beseitigen** bedeute, **den Menschen zu verachten**. **Wo kein Recht** sei, da sei auch **keine Freiheit**.“

Es folgten: Am 26.5.2014, 31.1.2018 Anträge zur **Exkommunizierung** von Bischof Feige.
 Am 24.07.2015 Antrag zur **Auflösung** der Deutschen Bischofskonferenz (DBK)

Vertreter der **Katholischen Kirche** (u.a. Altbischof Nowak, Bischof Feige, Pfarrer Kensbock) und **öffentlich zur Nachfolge Christi aufrufen**.
„Das Böse“ meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern **die Umkehr**.

WORT  **TAT** 
 das Kreuz (Gott)

Ein Christ, welcher
 • nicht nach **Heilung** strebt und/oder
 • nicht zur **Umkehr** bereit ist und/oder
 • um den **Bestand** des durch ihn bewirkten Unrechts betet und/oder
 • um die **Akzeptanz** des durch ihn bewirkten Unrechts betet,
 verhält sich **grob unchristlich** und ist kein **glaubwürdiger Christ**

Bischof Gerhard Feige sagte zur Bistumswallfahrt am 07.09.2008:
 „So wie Mechthild von Magdeburg eines Tages wusste, dass sie (angesichts von Missständen in Kirche und Gesellschaft ihrer Zeit) jetzt nicht mehr schweigen darf, **müssen auch wir uns als Christen und Kirche öffentlich äußern, wenn wir Missstände wahrnehmen in unseren eigenen Reihen wie in der ganzen Gesellschaft**, ermutigt Bischof Gerhard Feige die rund 4000 Wallfahrer.“ (Tag des Herrn“, 14.09.2008, Beitrag „Salz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl)

Der Brief des Jakobus - Ermahnungen und Warnungen 1,22:
 „Hört das **Wort** nicht nur an, sondern handelt danach; sonst betrügt ihr euch selbst.“

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Juesu“ schreibt Papst Benedikt XVI. über Jesus Wirken zu seiner Zeit (2011, ISBN 978-3-451-31709-5)
„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen ...“

Papst Franziskus sagte in einer Predigt am 11.11.2013: **„Sünder ja, Korrupte nein.“**
 „Eine schön lackierte **Verderbtheit**, das ist das Leben des **Korrupten**. Und **Jesus** nannte diese Menschen nicht **Sünder**, sondern er nannte sie **Heuchler**.“

Ich erlebe im Bischöflichen Ordinariat für das Bistum Magdeburg (BOM) leitende Vertreter der **Katholischen Kirche** wie folgt:
 • das geltende **Recht brechen**, • den Rechtsbruch **jahrelang vertuschen** • und **öffentlich zur Nachfolge Christi aufrufen**.
 Auf diese Aussagen **antwortete Papst Benedikt XVI. glaubwürdig** mit einem Schreiben vom 26.10.2011. Zitat:
 „Von Herzen **erbittet** Papst Benedikt XVI. **ihnen und allen, die ihnen nahestehen, Gottes beständigen Schutz** und seinen reichen **Segen**.“

» **Papst: Skandale sind, die Skandale der Kirche** «
 (16.10.2014 Papst Franziskus <http://www.vatican.va>)

„Wer die **Wahrheit** kennt und sie eine **Lüge** nennt, der **ist ein Verbrecher**.“
 (von Bertolt Brecht)

Nur **Narren** und **Heuchler** „beschmutzen“ Glauben und/oder Werte, welche sie vorgeben zu wollen.

GG Art. 20: (4) „**Gegen jeden**, der es unternimmt, **diese Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand**, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:
 „Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen:
 Der **Schaden der Kirche kommt** nicht von ihren Gegnern, sondern **von den lauen Christen**.“



Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... wehe den Schwachen! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber **psychisch** und **beruflich vernichtet**, wo immer notwendig.“
Es ist ein Sakrileg, wenn ein Pfarrer oder gar ein Bischof in der Sünde verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen)
 Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein!?

Übersicht: Mobbing ist kein Kavaliersdelikt

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum **Feind** erklärt, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (so wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt)
 „Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge** lieben, sondern in **Tat** und **Wahrheit**.“ (1Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)
 „Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Seilschaften**, **Privilegien** und **Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand** des Guten ist eine **teuflische Maske**.“ (Anselm Grüns Buch der Antworten), © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

Verstärken die **Verantwortlichen**, dann **versagt** das **Gemeinschafts-System**.

„Daran kann man die **Kinder Gottes** und die **Kinder des Teufels** erkennen: Jeder, der die **Gerechtigkeit nicht tut** und **seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott**.“ (1Joh. 3,10)

Baum des Glaubens
 Gottes- und Nächstenliebe
 Wurzeln: Gottes- und Nächstenliebe
 Äste/Blätter: Wahrhaftigkeit, Freude, Sinn, Geborgenheit, Barmherzigkeit, Dankbarkeit, Vergebung, Sicherheit, Lebensmut, Frieden, Hoffnung, Glauben, Glaubwürdigkeit, Vergebung, Sinn, Geborgenheit, Hoffnung
 © copyright Dietmar Deibele

Mobbing ist kein Kavaliersdelikt
 Grundgesetz (GG) Artikel 1:
 „(1) Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.“
 Mobbing ist stets auch Ausdruck eines Mangels.
 www.mobbingabsurd.de

Menschenwürde
 Grundgesetz Artikel 1 (1)
 „Meine Kinder, wir wollen nicht mit Wort und Zunge lieben, sondern in Tat und Wahrheit.“ (1Joh 3,18)

Ohne Täter kein Opfer
 Was für ein Gewissen haben die Täter?
 (18.01.2014 Papst Franziskus: <http://hpa://de.radiovaticana.va/news>)

Papst: Skandale sind die Schande der Kirche
 Ich definiere Mobbing wie folgt:
Mobbing ist die von einem Täter bzw. einer Tätergruppe ausgehende **Ausgrenzung** eines oder mehrerer Menschen gegen dessen bzw. deren berechtigzte Interessen (z.B. Gleichbehandlung, Menschenwürde, Rechtssicherheit) aus einem beliebigen Umfeld **mit unredlichen Mitteln**.
 Der **Schläger** ist der **Täter**, sein **Opfer** hingegen wurde geschlagen. Jeder kann **Opfer** werden. **Mobbing** verletzt die **Menschenwürde**.
 Prinzip: Zur Erlangung eigener Interessen **wird das Opfer unredlich zum Feind erklärt**, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (So wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt.)
 Folgen: **Angst vor Willkür** und **Rechtlosigkeit**.
Unrecht wäre **skrupellos kalkulierbar**. Dies würde letztlich die **Aufgabe** jeglichen **Rechtssystems** bedeuten. **Lüge x Lüge ≠ Wahrheit**
Der Staat, Wertesystem nicht glaubwürdig an seine Bürger **vermitteln** und gibt damit dieses **Wertesystem** langfristig **dem Verfall preis**. (Richter Dr. Winkler vom Thüringer Landesverwaltungsgericht äußert sich in seinem Urteil vom 15.02.2001 [5 Sa 1022/00])
Sicher würde keiner auf die Idee kommen, dass ein **Vergewaltiger** einen legitimen **Anspruch auf weitergehende Vergewaltigungen** ableiten kann, **nur weil er dies seit Jahren unbehelligt getan hat**.
 Zur Unterlegung dieser Aussage zitiere ich aus dem „Leitfaden für Mobbing-Selbsthilfegruppen“ (1998, von Uschi Kellner und Hanne Mertz, 4. Auflage, Vertrieb: Netzwerk der Mobbing-Selbsthilfegruppen“ und „Verein gegen psychosozialen Straß und Mobbing e.V.“, Seite 26)
Es ist sehr wichtig zu wissen, daß **Menschen, die gemobbt werden, traumatisiert** sind. Das ist **vergleichbar** mit den Erfahrungen von Menschen, die **gefoltort**, als **Geiseln** genommen, **vergewaltigt** wurden oder sonstige Katastrophen erfahren mußten.“
 Fernseh-Sendungen im „3sat“ am 11.09.2014, **Schmerz lass' nach!** / **Wissenschafft** am Donnerstag“ und „sobel – **Kranke Seele, kranker Körper** Das Zusammenwirken von seelischen und körperlichem Schmerz...“
 „Durch **seelisches Leiden** ausgelöstes Schmerzempfinden **unterscheidet sich nicht vom Schmerz**, der beispielsweise durch **körperliche Verletzungen verursacht wird**. In der aktuellen **Schmerzforschung** wird mittlerweile dem **Zusammenhang zwischen Körper und Seele** große Bedeutung beigemessen. **Trauer**, soziale **Isolation** und **Traumatisierungen** wie beispielsweise durch **Kriegs- und Gewalterfahrungen** und **Mobbing verursachen körperliche Schmerzen** und **Erkrankungen** in gleicher **Weise wie die Folgen eines Unfalls**.“

„Wer die **Wahrheit** kennt und sie eine **Lüge** nennt, der **ist ein Verbrecher**.“ (von Bertolt Brecht)

Nur **Narren** und **Heuchler** „beschmutzen“ Glauben und/oder Werte, welche sie vorgeben zu wollen.

GG Art. 20: (4) „**Gegen jeden**, der es unternimmt, **diese Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand**, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:
 „Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen: Der **Schaden der Kirche** kommt nicht von ihren Gegnern, sondern **von den lauen Christen**.“



Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... wehe den Schwachen! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber **psychisch** und **beruflich vernichtet**, wo immer notwendig.“
Es ist ein Sakrileg, wenn ein Pfarrer oder gar ein Bischof in der Sünde verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen)
 Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein!?

Übersicht: Wenn Unrecht zu Recht wird.

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum **Feind erklärt**, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (so wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt)
 „Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort und Zunge** lieben, sondern in **Tat und Wahrheit**.“ (1Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)
 „Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Seilschaften, Privilegien und Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand des Guten** ist eine **teuflische Maske**.“ („Anselm Grüns Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

Wenn Unrecht zu Recht wird,

- weil das Recht lang genug ignoriert wird,
- weil dem Recht lang genug mit Unrecht begegnet wird,
- weil es nicht üblich ist sein Recht ausdauernd einzufordern,
- weil es keine Möglichkeit zur Geltendmachung gibt bzw. diese nur zum Schein besteht,

dann hat **Recht keine Bedeutung mehr**. Ein derartiges Rechtsverständnis dient der **Kaschierung von Gleichgültigkeit gegenüber dem Recht** bzw. dient es **gewolltem Unrecht unter dem Schein von „Recht“**. („Norm“ neben der geltenden Norm?)
Unrecht wäre skrupellos kalkulierbar, was einer Gefährdung der Rechtsstaatlichkeit und Demokratie gleichkommt (Gehör der Anarchie, siehe Grundgesetz Art. 20, Grundlagen staatlicher Ordnung, Widerstandsrecht?)

Wie werden Staat und Katholische Kirche erlebt?

Hilffuruf

Aufruf zur Umkehr
 Bitte um **Zivilcourage**.

„**rechtlicher Notstand**“ im Bistum Magdeburg
 Zielverfehlungen wie zu Martin Luthers Zeiten!
 (siehe Mt 23,1-14 „Worte gegen die Schriftgelehrten und Pharisäer“)

Ich erlebe im Bischöflichen Ordinariat für das Bistum Magdeburg (BOM) **leitende Vertreter der Katholischen Kirche** (u.a. Altbischof Novak, Bischof Feige, P. Inger Kenstock) wie folgt: • das geltende **Recht brechen**, • den Rechtsbruch **jahrelang vertuschen** • und **öffentlich** zur Nachfolge **Christi** aufrufen.
 Auf diese Aussagen **antwortete Papst Benedikt XVI.** glaubwürdig mit einem Schreiben vom 26.10.2011. Zitat:
 „Von Herzen **erbitet** Papst Benedikt XVI. ihnen und allen, die ihnen nahestehen, Gottes beständigen **Schutz** und seinen reichen **Segen**.“
Papst Benedikt XVI. sagte in seiner Predigt in München am 10.09.2006:
 „Die **Nächstenliebe**, die zuallererst **Sorge um die Gerechtigkeit** ist, ist der **Prüfstein** des **Glaubens** und der **Gottesliebe**“



Papst Franziskus sagte in einer Predigt am 11.11.2013 „**Sünder ja, Korrupte nein!**“

„Wir alle wissen, welchen **Schaden** die **verdorbene Priester** der Kirche zufügen.“

„Abschließend sagte der Heilige Vater: »Eine schön lackierte **Verderbtheit**: das ist das Leben des **Korrupten**.
 Und **Jesus** nannte diese Menschen nicht **Sünder**, sondern er nannte sie **Heuchler**.«“

Mobbing ist für mich eine Art **Folter**: (Definition von Folter nach der Quelle <https://de.wikipedia.org/wiki/Folter>)

„**Folter** (auch Marter oder Tortur) ist das **gezielte Zufügen von psychischem oder physischem Leid** (Gewalt, Qualen, Schmerz, Angst, massive Erniedrigung) an Menschen durch andere Menschen. Die **Folter** wird meist als ein **Mittel** zu einem bestimmten Zweck eingesetzt, beispielsweise um eine Aussage, ein Geständnis, einen Widerruf oder eine Information zu erhalten oder um den Willen und den Widerstand des **Folteropfers** (dauerhaft) zu **brechen**.“
 „Laut der **UN-Antifolterkonvention** ist jede Handlung als **Folter** zu werten, bei der Träger staatlicher Gewalt einer Person »vorsätzlich starke körperliche oder geistig-seelische **Schmerzen oder Leiden** zufügen, **zufügen lassen** oder **dulden**, um beispielsweise eine Aussage zu **erpressen**, um einzuschüchtern oder zu **bestrafen**.“ **Folter** ist **international geächtet**.“

Zur Unterlegung dieser Aussage zitiere ich aus dem „**Leitfaden für Mobbing-Selbsthilfegruppen**“

(1999, von Uschi Kellner und Hanne Merz, 4. Auflage, Vertriebe: „Netzwerk der Mobbing-Selbsthilfegruppen“ und „Verein gegen psychosozialen Stress und Mobbing e.V.“, Seite 28)

Es ist sehr wichtig zu wissen, daß **Menschen, die gemobbt werden, traumatisiert** sind. Das ist **vergleichbar** mit den Erfahrungen von Menschen, die **gefoltert**, als **Geiseln** genommen, **vergewaltigt** wurden oder sonstige **Katastrophen** erfahren mußten.“

Verstärken die **Verantwortlichen**, dann **versagt** das **Gemeinschafts-System**.

„Daran kann man die **Kinder Gottes** und die **Kinder des Teufels** erkennen: Jeder, der die **Gerechtigkeit nicht tut** und seinen **Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott**.“
 („Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ 1Joh. 3,10)

Für mich ergeben sich nachfolgende **zwei Mobbing-Strategien** der **Bistumsleitung** vom BOM:
Strategie der bewussten demagogischen Konfliktausweitung:
 Einbeziehung von Personen und Gremien mit **demagogischen Argumenten**, welche eigentlich mit den Geschehnissen selbst nicht direkt in Verbindung stehen - **um eine Konfliktausweitung auf viele Personen zu bewirken, so dass suggeriert wird**, dass sich schließlich eine große Personenzahl gegenüber einer kleinen Personenzahl nicht im Unrecht befinden könne.
Strategie der bewussten Verunsicherung bzw. Verfälschung:
 Gott bewahre uns vor den **Unterlassungen** und dem **Handeln** von „**Menschen bösen Willens**“.

Für beide **Strategien** gilt:

- **Nicht belegte Behauptungen** werden lediglich mit **weiteren nicht belegten Behauptungen** „belegt“.
 ⇒ So bestätigt sich „das **Böse**“ wieder und wieder.
- Eine **Bearbeitung** der konkreten Sache wird **ignoriert** bzw. **verweigert**.

Mobbing ist die von einem **Täter** bzw. einer **Tätergruppe** ausgehende **Ausgrenzung** eines oder mehrerer Menschen gegen dessen bzw. deren berechnete Interessen (z.B. Gleichbehandlung, Menschenwürde, Rechtssicherheit) aus einem beliebigen Umfeld **mit unredlichen Mitteln**.
 „Hört das **Wort** nicht nur an, sondern **handelt** danach, sonst **betrügt** ihr euch selbst.“
 („Die Katholischen Bistümer, über den Bischof des Jahres 2017“
 Ermahnungen und Warnungen 1.27.)



„Daran werden **alle erkennen**, dass **ihre meine Jünger seid**: **wenn ihr einander liebt**.“
 („Das neue Gebot“ 13,35)

» **Papst: Skandale sind „die Schande der Kirche“** «
 (16.07.2014 Papst Franziskus, <http://de.rolfboeckmann.de>)



TAT

WORT

„Das Abreißen der Ähren am **Sabbat**“ (Mt 12,7):
 „**Wenn ihr begriffen hättet**, was das heißt: **Barmherzigkeit** will ich, **nicht Opfer**.“
 dann hättet ihr **nicht Unschuldige verurteilt**.“

Ein **Vergewaltiger** hat **keinen legitimen Anspruch auf weitergehende Vergewaltigungen**, nur weil er **seit Jahren unbenehligt getan hat!**

„Wer die **Wahrheit** kennt und sie eine **Lüge** nennt, der **ist ein Verbrecher**.“
 (von Bertolt Brecht)

Nur **Narren** und **Heuchler** „**beschmutzen**“ **Glauben** und/oder **Werte**, welche sie vorgeben zu wollen.

GG Art. 20: (4) „**Gegen jeden**, der es unternimmt, **diese Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand**, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

